

Bürgerkurier

Amtliches Mitteilungs- und Verkündungsblatt

Freitag, 24. April 2026

Nr. 03

22. Jahrgang/5329

www.epaper.wittich.de/5329

12. Stadtfeuerwehrausscheid

9. Mai 2026 ab 9:00 Uhr

**D
O
B
B
E
R
K
A
U**



Foto ©Archiv EHG

- Anzeige -

meinDepot für Kids

Frühstarter sein.

Mit **meinDepot** legen Sie schon heute den Grundstein für die finanzielle Zukunft Ihrer Liebsten - von Geburt an bis zum 31. Geburtstag.

Profitieren Sie von den smarten Konditionen des **meinDepots für Kids:**

- Kostenfreie Depotführung
- Kostenfreie Sparplanausführung
- Günstige Trades ab 4,95 €

Ich entdecke die Welt und **meinDepot** wächst mit.

Lassen Sie sich von uns beraten!

039089 978-0 oder 039080 974-0

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin, telefonisch, online oder vor Ort in Ihrer Geschäftsstelle.

www.rbkalbe-bismark.de
info@rbkalbe-bismark.de

 Raiffeisenbank
Kalbe-Bismark eG

12. Stadtfeuerwehrausscheid am 09. Mai 2026 in Dobberkau



08:00 Uhr Eintreffen der Wehren
09:00 Uhr Beginn der Wettkämpfe

- Wettkampfteilnehmer sind die Ortswehren der Einheitsgemeinde
- Für das leibliche Wohl ist seitens des Veranstalters, der OFW Dobberkau, gesorgt.



Aus der Einheits- gemeinde berichtet



Jahreshauptversammlungen der Ortsfeuerwehren

Traditionell in den ersten Monaten des Jahres finden und fanden in den Ortsfeuerwehren die Jahreshauptversammlungen statt. Die Ortswehrleiter blickten bei diesen Veranstaltungen auf das Einsatzgeschehen des vergangenen Jahres, die Aus- und Fortbildungsveranstaltungen sowie besondere Ereignisse zurück.

In diesem Rahmen wurden Beförderungen der Kameraden und Kameradinnen und Ehrungen langjähriger Mitglieder der Feuerwehr vorgenommen.

Die Einheitsgemeinde nutzt die Jahreshauptversammlungen und dankt aus diesem Anlass den Brandschützern für ihren unermüdlischen Dienst zum Wohle der Allgemeinheit und würdigt das ehrenamtliche Engagement der Kameraden und Kameradinnen.

In den Jahreshauptversammlungen der Ortsfeuerwehren wurden befördert und geehrt:

Ortsfeuerwehr Bismark

Langjährige Mitgliedschaft

50 Jahre Rüdiger Bischoff



Beförderungen

Silvio Jendrock	zum Feuerwehrmann
Nils Seibicke	zum Feuerwehrmann
Tim Schmidt	zum Hauptfeuerwehrmann
Danny Grenda	zum Hauptfeuerwehrmann
Bernd Kawitzke	zum Hauptlöschmeister

Bau im Secantsgraben ist im Zeitplan

Bei Berkau entsteht eine neue Wehranlage zur Verbesserung der Wasserstandsregulierung.

Die altmärkischen Landkreise Salzwedel und Stendal beschäftigen sich schon seit etlichen Jahren mit dem Wasserhaushalt, führen seit dem Jahr 2024 auch jährlich eine gemeinsame Wasserkonferenz mit Fachleuten und interessierten Bürgern durch. Dabei stand im Vorjahr das Thema „Wasserrückhalt in der Fläche im Vordergrund“. Dazu wurde von dem Vorhaben berichtet, im Secantsgraben, der die Grenze zwischen beiden Kreisen, bei Berkau ein neues Wehr zu errichten. Dafür laufen derzeit die Bauarbeiten, wovon sich die Landräte Steve Kanitz (Salzwedel) und Patrick Puhmann (Stendal) kürzlich selbst einen Eindruck verschafft haben.



Bei Berkau am Secantsgraben erläutert Jan Salomo den Landräten Steven Kanitz und Patrick Puhmann sowie Bismarks Einheitsgemeinde-Bürgermeisterin Annegret Schwarz die Pläne der neuen Wehranlage.
Foto: Stefan Rühling

„Als Kinder haben wir hier gebadet“, sagte Jan Salomo zur Begrüßung. Der Berkauer ist nicht nur Anwohner der Secantsgrabenniederung, sondern hat die neue Wehranlage geplant. „Früher haben wir Holzgraben dazu gesagt, ich bin hier verwurzelt und freue mich, nun an der neuen Anlage beteiligt zu sein“, so Salomo weiter. Dazu betonte der Ingenieur der Wasser, Straßen, Tiefbau und Consulting-Gesellschaft aus Stendal, dass die alte Brücke nicht mehr funktionsfähig war. „Gerade hier ist es aber besonders wichtig, dass Wasser zurückzuhalten, um die Wiesen feucht zu halten“, erklärte der Berkauer und bekam Zustimmung von den Vertretern des Unterhaltungsverbandes (UHV) „Milde-Biese“ und der Landnutzer.

Das besondere an der Region um den Secantsgraben bei Berkau ist, dass diese zum europäischen Vogelschutzgebiet „Milde-Niederung Altmark“ gehört. „Deshalb ist es auch wichtig, einen regulierbaren Wasserrückhalt im Niederungsgebiet zu ermöglichen“, betonte Stefan Feder. „Der Umbau der Stauanlage hat immense positive Auswirkungen auf die Wiesenflächen, da die Wasserhaltung für das Gebiet gesichert und optimiert werden kann. Diese Niedermoorflächen, welche wertvolle Lebensräume für vom Aussterben bedrohte Arten darstellen, bleiben somit erhalten. Die Altanlage war nicht mehr funktionsfähig, so dass der Wasserrückhalt nicht mehr gewährleistet war. Es war für den Gebietsschutz somit entscheidend, die Anlage zu sanieren“, so der Umweltamtsleiter des Landkreises Stendal. Er stellte den Gästen, zu denen auch Bismarks Einheitsgemeinde-Bürgermeisterin Annegret Schwarz zählte, das ganze Bauprojekt einmal vor, ehe Jan Salomo die konkreten Planungen erläuterte.



Foto: Stefan Rühling

Frank Wilke machte deutlich, dass der Bau im Zeitplan sei. „Trotz des langen Winters werden wir den geplanten Rahmen einhalten“, sagte der Geschäftsführer des ausführenden Bauunternehmens ASTKA aus Altmersleben. Die Inbetriebnahme des neuen Wehrs ist für Ende Juni geplant. Darauf freuen sich Kanitz und Puhmann, die allen Beteiligten für ihr Engagement dankten. „Der Wasserrückhalt in dem Gebiet hat, insbesondere nach den extrem niederschlagsarmen Jahren 2018 bis 2021, oberste Priorität“, so der Stendaler Landrat.

Die Kosten der gesamten Maßnahme belaufen sich auf 850.000 Euro, davon werden 792.315 Euro durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert. In der Förderung enthalten sind die Ingenieursleistungen, die ökologische Baubegleitung sowie die Bauleistungen.



Die Spundwände zeigen schon, in welcher Dimension das neue Wehr entsteht
Foto: Stefan Rühling

Bereits im Jahr 2017 erfolgte Einbau von Gabionen am Berkauer Stau, da die Bohlen der alten Wehranlage aufgrund des maroden Zustandes der Anlage nicht mehr eingesetzt werden konnten. Regelmäßig waren Reparaturen und erneute Einbauarbeiten von Steinschüttungen erforderlich, da die Wasserhaltung nicht ausreichend war. Über mehrere Jahre wurden daher die Stauanlagen der in den Secantsgraben mündenden Binnengräben im Rahmen naturschutzrechtlicher Kompensationsforderungen sowie mit Unterstützung von Fördermitteln saniert.

Hintergrund

Das erste Pilotprojekt zwischen beiden Landkreisen startete 2012. In diesem wurde eine „Studie zur Erfassung des gegenwärtigen und erreichbaren ökologischen Zustandes des terrestrischen Bereichs unter besonderer Berücksichtigung der Gebietswasserbilanz und Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen zu ihrer Sicherung und Optimierung sowie Ableitung eines Pflegekonzeptes für ausgewählte Flächen“ erstellt. In der Folgezeit wurden immer wieder Maßnahmen aus der Studie, etwa Gestaltung von Flachwasserzonen innerhalb des Grünlandes oder Einbau von Strukturelementen im Gewässer umgesetzt.

Im weiteren Verlauf wurden auf Veranlassung unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Stendal eine Varianten-Studie zur Umgestaltung der Stauanlagen (2017) sowie eine Untersuchung zum Ausbauzustand der Stauanlagen (2019) erstellt, welche vertiefende Angaben zu den weiteren Arbeitsschritten lieferten.

Das zweite Pilotprojekt („Sicherung und Verbesserung der Lebensbedingungen der charakteristischen Arten sowie des Wasserhaushaltes im Vogelschutzgebiet Mildeneriederung“) zur Bündelung aller Akteure (beide LK, UHV „Milde-Biese“, BUND), insbesondere zur praktischen Umsetzung von Entwicklungsmaßnahmen für das Schutzgebiet, wurde im März 2022 unterzeichnet.

Spatenstich und Baustart für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Spänigen (L13)

Am Mittwoch, dem 15.04.2026 wurden die Ausbauarbeiten der Ortsdurchfahrt Spänigen begonnen.



Den symbolischen Spatenstich vollzogen Ministerin Lydia Hüsken, Landrat Patrick Puhlmann, Bürgermeisterin Annegret Schwarz, Ortsbürgermeister Uwe Lenz und Vertreter der bauausführenden Firmen.



Lesen Sie dazu bitte aus der Pressemitteilung des Ministeriums für Infrastruktur und Digitales:

Nach den Worten von Sachsen-Anhalts Verkehrsministerin Dr. Lydia Hüsken wird das Vorhaben mit Mitteln aus dem Sondervermögen „Infrastruktur“ (rd. 2,9 Mio. Euro) finanziert. „Wir wollen, dass das verfügbare Geld so schnell wie möglich buchstäblich auf die Straße kommt“, sagte die Ministerin beim Baustart. „Besonders durch zügige und vor allem zielgerichtete Investitionen in die Ertüchtigung unserer stark sanierungsbedürftigen Straßen, Brücken und Radwege spüren die Menschen die beabsichtigte Wirkung des Sondervermögens direkt vor der eigenen Haustür“, fügte sie hinzu. Insgesamt würden rund 4,9 Millionen Euro in das gemeinschaftliche Projekt mit der Einheitsgemeinde Bismark (rd. 1,4 Mio. Euro) und des Wasserverbandes Gardelegen (rd. 560.000 Euro) investiert.

Mit dem verfügbaren Geld wird die Ortsdurchfahrt (Meßdorfer Straße, Dorfstraße, Biesenthaler Straße und Natterheider Straße) in diesem und im nächsten Jahr auf einer Länge von exakt 1.157 Metern grundhaft ausgebaut. Die Fahrbahn erhält eine Breite von 6,50 Meter und wird mit einer Pendelrinne aus Gussasphalt ausgestattet. Die Nebenanlagen, insbesondere Gehwege und Zufahrten, werden neu gepflastert. Darüber hinaus ist im Zuge der Arbeiten vorgesehen, die Regenwasserhauptleitung sowie die dazugehörigen Hausanschlüsse vollständig zu erneuern. Auch alte Trinkwasserleitungen und Durchlässe werden durch neue ersetzt.

Der erste Bauabschnitt erstreckt sich aus Richtung Meßdorf kommend über die Meßdorfer Straße sowie die Dorfstraße und endet am Knotenpunkt Dorfstraße/Biesenthaler Straße/Natterheider Straße. Der zweite Abschnitt (Baubeginn planmäßig im März 2027) umfasst den Ausbau der Natterheider Straße, der voraussichtlich bis November 2027 abgeschlossen wird.

Während der Bauzeit ist die Ortsdurchfahrt für den Durchgangsverkehr voll gesperrt.

Von Bismark nach Osterburg verläuft die Umleitung über die Kreisstraße (K) 1069 (Bismark–Hohenwulsch–Friedrichsfließ–Friedrichshof–Schorstedt–Grävenitz–Ballenstedt–Polkau–Erleben) zur Bundesstraße (B) 189.

In der Gegenrichtung ist die Route über die L 9 (Krumke–Wohlenberg), die K 1076 (Wohlenberg–Boock), die L 12 (Lohne–Packebusch–Brunau) und die L 15 (Beese–Meßdorf) ausgeschildert.

Zusätzlich werden in Flessau in Richtung Wollenrade (K 1075) und Natterheide (L 13) Schilder mit den Verkehrszeichen „Sackgasse“ sowie einem Baustellenhinweis aufgestellt. Der Verkehr soll dadurch ganz gezielt in Richtung Ballenstedt über die K 1463 geführt werden. Die Verkehrsführung während der geplanten Winterpause ist abhängig vom Baufortschritt und nicht zuletzt von den Witterungsverhältnissen. Hierzu wird es zu gegebener Zeit eine aktuelle Information geben.

Bürgermeisterin Annegret Schwarz freut sich, dass die Arbeiten nun beginnen und mit dem grundhaften Ausbau eine wesentliche Verbesserung der Verkehrsstruktur erreicht wird.

Die geplanten Gesamtkosten für die Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) belaufen sich auf 1.485.200 €, wovon 1.336.700 € über Fördermittel gedeckt sind. Der Eigenanteil für die EHG beläuft sich auf 148.500 €.



3. Kinderfest

der Einheitsgemeinde Bismark

30. Mai 2026

14:00 Uhr

auf dem Kolkgelände in Bismark

- Musikalische Umrahmung durch einen DJ und die Tanzgruppen des Heimatvereins
- Hüpfburg, Clown und Kinderflohmarkt
- Sport- und Spielstationen

Die Teilnahme an den Sportstationen ermöglicht den Erwerb eines Gutscheins über 3,00 Euro, der vor Ort bei den Versorgungsträgern eingelöst werden kann.

- Bastel- und Schminkstation
- Kutschfahrten
- Versorgung mit Eis, Bratwurst, Pommes, Kaffee, Kuchen und Waffeln

Alle Kinder mit Eltern und Großeltern der Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei



Junge Menschen räumen auf

In Kooperation mit dem Förderverein der Kita Berkau und der mobilen Jugendarbeit Bismark engagierten sich junge Menschen und Kids während einer Müllsammel- und Aufräumaktion im März in und um Berkau. Gesammelt wurden u.a. viele alte Feuerwerkskörper, Glasflaschen, Müllsäcke, Stiefel und sogar eine Brotdose wurde im Wald gefunden.



Gestärkt wurde sich zum Abschluss mit Wienerwurst im Brötchen gemeinsam auf dem Gelände der Kita Berkau. Auch in Badingen engagierten sich in den Osterferien junge Menschen während einer Müllsammelaktion. Eine ähnliche Aktion fand bereits im letzten Jahr statt und stand auch dieses Jahr wieder auf der Wunschliste des Jugendtreffs in Badingen. Gesammelt wurden auch hier viele Glasflaschen, alte Feuerwerkskörper, Verpackungsmaterial und Zigarettenreste.



Einladung - Fahrt zum Sachsen-Anhalt-Tag nach Bernburg

Die mobile Jugendarbeit der Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark) lädt junge Menschen ab 12 Jahren zu einer Fahrt zum Sachsen-Anhalt-Tag am 6. Juni nach Bernburg ein.

Was geht?

Hast du Lust mit zum Sachsen-Anhalt-Tag nach Bernburg zu kommen?

06.06.2026 - ab Bismark
für alle Kids ab 12 Jahre
Teilnehmerzahl begrenzt

Ab sofort Anmeldungen oder Rückfragen möglich!

Du hast Fragen?
0151 02447618
franziska.probst@kinderstaerken-ev.de

R + S

Die Veranstaltung bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Aktionen und zahlreichen Mitmachangeboten. Ziel der Fahrt ist es, Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, gemeinsam einen erlebnisreichen Tag zu verbringen und das Landesfest zu entdecken. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch ist die Anzahl der Plätze begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist daher erforderlich und sind ab sofort möglich: franziska.probst@kinderstaerken-ev.de

Haus- und Straßensammlung von Kirche und Diakonie für Jugend- und Gemeindefarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie in Kenntnis setzen, dass in der Zeit vom

22.05.2026 bis 31.05.2026

die Straßen und Haussammlung für das Land Sachsen-Anhalt im Kirchenkreis Stendal durchgeführt wird.

Diese Sammlung wurde durch das Land Sachsen-Anhalt lt. Staatskirchenvertrag vom 15.09.1993, Art. 16, Abs.2, GBVI. LSA S. 172 genehmigt.

Zweck der Sammlung: Hilfe für Menschen in Armut und Einsamkeit

Frühstücken
Sie ausreichend und essen den Tag über gesund...

Gute Ideen zur richtigen Zeit
24 Stunden für Sie da: www.wittich.de

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eventschloss Schönfeld setzt Erfolgsgeschichte fort – neue Pächterin, starke Partnerschaften und erneute Top-Auszeichnung

Im Rahmen eines gemeinsamen Treffens mit Bürgermeisterin Anngret Schwarz sowie der Standesbeamtin Michelle Haßstedt und ihrer Kollegin Katja Litze wurde in angenehmer und konstruktiver Runde die weitere Zusammenarbeit als Außenstelle des Standesamtes Bismark besprochen.



Alle Beteiligten bekräftigten dabei die Bedeutung des Schlosses als festen und geschätzten Ort für standesamtliche Trauungen sowie seine wirtschaftliche Relevanz für die Region.



Im Eventschloss Schönfeld gibt es darüber hinaus erfreuliche Neuigkeiten: Mit Franziska Bolduan übernimmt eine erfahrene, qualifizierte und dem Schloss seit vielen Jahren eng verbundene Persönlichkeit die Erfolgsgeschichte dieser beliebten Hochzeitslocation.



Frau Bolduan ist im Schloss keine Unbekannte. Seit vielen Jahren begleitet sie Hochzeiten und exklusive Veranstaltungen im historischen Ambiente mit höchster Professionalität, großem Einfühlungsvermögen und einem feinen Gespür für die besonderen Momente des Lebens. Nun übernimmt sie selbst die Verantwortung und plant die kommende Hochzeitssaison mit viel Leidenschaft, Herzblut und Liebe zum Detail.

Ein weiterer Grund zur Freude ist eine erneute bedeutende Auszeichnung: Das Eventschloss Schönfeld wurde vom Wedding Award Germany als **TOP 3 Hochzeitslocation Deutschlands** ausgezeichnet.



Dieser Award würdigt die drei besten Hochzeitslocations in ganz Deutschland, zählt zu den renommiertesten Auszeichnungen der Branche und bestätigt erneut die herausragende Qualität, die einzigartige Atmosphäre sowie das außergewöhnliche Engagement des gesamten Teams. Die Eigentümer des Schlosses zeigen sich hoch erfreut über diese Entwicklung und die erneute Auszeichnung. Sie ist ein weiterer Beleg dafür, dass alle Beteiligten mit Herzblut und höchstem Anspruch hervorragende Arbeit leisten.

Mit der neuen Pächterin, starken regionalen Partnerschaften und einer weiteren hochkarätigen Auszeichnung blickt das Eventschloss Schönfeld voller Zuversicht in die kommende Hochzeitssaison.

12. Februar

wedding_award_germany
Eventschloss Schönfeld

Top 3
Beste Hochzeitslocation
Eventschloss
Schönfeld

WASSERWACHT

RETTUNGSSCHWIMMER:INNEN GESUCHT!

WALDBAD DOBBERKAU-MÖLLENBECK braucht dich!

Du hast Lust auf einen sinnvollen Sommerjob an der frischen Luft?
Du übernimmst gern Verantwortung und arbeitest gern mit Menschen?

Dann werde Teil unseres Teams!

DEINE AUFGABEN

- Aufsicht am Becken und Sicherstellung der Badoordnung
- Hilfeleistung in Notfällen
- Ansprechpartnerin für Badegäste
- Unterstützung im täglichen Badsbetrieb

DAS BRINGST DU MIT

- Rettungsschwimmabzeichen (mind. Silber)
- Erste-Hilfe-Kenntnisse
- Verantwortungsbewusstsein & Zuverlässigkeit
- Freundliches Auftreten

JETZT MELDEN!
leitungwasserwachthavelberg@hotmail.com /

Waldbad Dobberkau-Möllenbeck

Möllenbeck
Dobberkau
Herzlich Willkommen im Waldbad

Mach den Sommer sicher - wir zählen auf dich!

Redaktionsschluss zum Bürgerkurier – die nächste Ausgabe erscheint am 29. Mai 2026

Die Einheitsgemeinde Stadt Bismark weist auf den Abgabetermin für die nächste Ausgabe des Bürgerkuriers hin! **Abgabeschluss für den Bürgerkurier ist der 19.05.2026.**

Ortschaften, Vereine, Gruppen und Organisationen, die ihre Veranstaltungen ankündigen oder Beiträge veröffentlichen lassen wollen, werden gebeten, ihre Unterlagen bis zu diesem Datum abzugeben.

Informationen, Beiträge und Veröffentlichungen bitte an die Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark), Breite Straße 11, 39629 Bismark – z.H. Frau Zorn, gern auch per Mail an amtsblatt@stadt-bismark.de senden.

Sprechzeiten der Verwaltung

Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Hinweis zu den Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes mit Terminvergabe

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass das Einwohnermeldeamt während der Sprechzeiten mit Terminvergabe arbeitet. Für die Anliegen der Bürger wie z. B.

- An-, Ab- oder Ummeldungen
- Beantragung von Personalausweis/Reisepass
- Beantragung von Führungszeugnis/Registerauswügen
- Meldebescheinigungen
- Etc.

sind telefonisch unter der Telefonnummer 039089/976-46 Termine zu vereinbaren. So können Wartezeiten reduziert oder vermieden werden.

Natürlich steht den Bürgern das Einwohnermeldeamt in dringenden Angelegenheiten auch ohne Termin zur Verfügung. In diesem Fall sind jedoch Wartezeiten einzuplanen.

Einheitsgemeinde Stadt Bismark (Altmark)

Breite Straße 11, 39629 Bismark
Tel. 039089 97610; Fax 039089/ 21 37
E-Mail: kontakt@stadt-bismark.de
Internet: www.stadt-bismark.de

Kommunale Wohnung zu vermieten

Ort:	Bismark OT Grassau
Straße:	Grassau 13 B
Lage:	EG
Zimmer:	3 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad, 1 Korridor, 1 Dachboden
Größe:	80 m ²
Grundmiete:	360,00 €
Nebenkosten:	210,00 € mtl., Kautions: 450,00 €, Gasheizung
Verfügbar ab:	01.05.2026

zu erfragen bei:

Stadt Bismark (Altmark), Herr Ladewig
Breite Straße 11, 39629 Bismark
Telefon: 039089 97624
E-Mail: tilo.ladewig@stadt-bismark.de

Kommunale Wohnung ab 01.03.2026 zu vermieten

Ort:	Bismark OT Schorstedt
Straße:	Schorstedt 17
Lage:	Erdgeschoss
Zimmer:	2 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad
Größe:	55,47 m ²
Grundmiete:	249,62 €
Nebenkosten:	50,00 € mtl., zzgl. Heizkosten (Nachtspeicher elektrisch), Kautions: 450,00 €

zu erfragen bei:

Stadt Bismark (Altmark), Herr Ladewig
Breite Straße 11, 39629 Bismark
Telefon: 039089 97624
E-Mail: tilo.ladewig@stadt-bismark.de

Kommunale Wohnung ab 01.07.2026 zu vermieten

Ort:	Bismark OT Deetz
Straße:	Deetzer Lindenweg 5
Lage:	Erdgeschoss + 1. Obergeschoss
Zimmer:	2 Zimmer, 1 Küche, 1 Bad, 1 Keller, 1 Schuppen, 1 Dachboden
Größe:	60,00 m ²
Grundmiete:	270,00 €
Nebenkosten:	50,00 € mtl., zzgl. Heizkosten (Gasheizung), Kautions: 450,00 €

zu erfragen bei:

Stadt Bismark (Altmark), Herr Ladewig
Breite Straße 11, 39629 Bismark
Telefon: 039089 97624
E-Mail: tilo.ladewig@stadt-bismark.de

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18
Verantwortlich:
amtlicher Teil: Die Bürgermeisterin
übriger Teil: Sarah Wagner, Redaktionsleiterin
Anzeigen: Insa Aweh, Produktionsleiterin

Reklamationen Vertrieb: Tel. 05143 / 668758, E-Mail: info@wittich-winsen.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Impressum

Außenstelle Niedersachsen
29308 Winsen, Am Amtshof 4
Tel. 05143 / 668758

Erscheinungsweise:

monatlich

Zustellung:

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte,
Einzelbezug über den Verlag



Christian Janusch
 Forstwirtschaftliche Dienstleistungen und
Brenn-/Kaminholz-Verkauf

Anschrift: Arensberger Dorfstr. 9
 OT Arensberg · 39629 Bismark

Telefon: 039089 / 31 708
Funk: 0174 / 784 94 34



Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Frank Bartels
 Beratungsstellenleiter
 Scharnhorststr. 76
 39576 Stendal
 frank.bartels@vlh.de

03931 79190

www.vlh.de

*Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.





Freie kommunale Wohnungen

Ort	Straße	Zimmer	Größe	Grundmiete	Neben- kosten	Bemerkung
Bismark	Str. der Freundschaft 8	3	56,80 m²	280,00 €	80,00 € 150,00 €	2.OG li Heizkosten, Kautions 840,00 €
Bismark	Str. der Solidarität 7 u. 8	2	51,76 m²	240,00 €	50,00 € 100,00 €	3.OG, mit Balkon Heizkosten, Kautions 720,00 €
Bismark	Str. der Solidarität 8 u. 9	2	51,76 m²	250,00 €	50,00 € 100,00 €	2.OG, mit Balkon Heizkosten, Kautions 750,00 €
Bismark	Str. der Solidarität 8 und 7	3	62,28 m²	300,00 €	70,00 € 140,00 €	3.OG mit Balkon Heizkosten, Kautions 900,00 €

Außerdem werden einfache Wohnungen mit Ofenheizung in Bismark und Büste angeboten.

zu erfragen bei:

HVG GmbH & Co. KG, Frau Hemstedt
 Wartenberger Chaussee 4, 39629 Bismark
 Tel. 039 089 / 983-21, Fax 039 089 / 33 13
 E-Mail: m.hemstedt@ibb-bismark.de

Aus dem Landkreis Stendal

Wirtschaftspreis Altmark 2026: Wettbewerb für Unternehmen der Region gestartet - Bewerbungen sind bis zum 30. Juni 2026 möglich



Der Wettbewerb um den **Wirtschaftspreis Altmark 2026** ist offiziell eröffnet. Bereits zum 23. Mal werden mit der Auszeichnung erfolgreiche und engagierte Unternehmen aus der Region gewürdigt. Ab sofort sind Firmen aus allen Branchen eingeladen, sich für den Preis zu bewerben, der insgesamt mit 3x 3.000 Euro dotiert ist.

Der Startschuss für die neue Wettbewerbsrunde fiel am 10. April bei der Tischlerei Pieper in Ahlum – einem der Preisträger des vergangenen Jahres. Unternehmen aus der Altmark können ihre Bewerbungen nun bis zum **30.06.2026** einreichen.



Foto: ART_Stephanie Grunert

Der Auftakt des Wettbewerbs erhielt auch eine symbolische Note: In der Werkstatt wurde eine Holzbohle zunächst präzise geglättet und zugeschnitten, bevor sie in der CNC-Maschine mit einer individuellen Prägung versehen wurde. Das eingearbeitete Logo des Wirtschaftspreises sowie das Datum und der Ort der Auslobung machen das Werkstück zu einem sichtbaren Zeichen für den Start der neuen Wettbewerbsrunde. Die Wahl des Materials Holz griff bewusst den Bezug zum Gastgeber der diesjährigen Auslobung, der Tischlerei Pieper, auf. Die gestaltete Holzbohle steht damit sinnbildlich für den gemeinsamen Auftakt und das Engagement der regionalen Partner für eine starke Wirtschaft in der Altmark.

Mit dem Wirtschaftspreis sollen Betriebe ausgezeichnet werden, die durch Innovationskraft, unternehmerisches Engagement und wirtschaftlichen Erfolg zur Entwicklung der Altmark beitragen. Gleichzeitig wirken sie als Botschafter der Region und tragen dazu bei, die Altmark auch überregional als Wirtschaftsstandort sichtbar zu machen. Axel Pieper, Inhaber der Tischlerei Pieper, ermutigt andere Unternehmen ausdrücklich zur Teilnahme: „Man soll das einfach machen – man soll den Mut haben und sagen: Ich bewerbe mich. Es kann nicht zum Nachteil sein.“

Handwerk mit Geschichte und Zukunft

Ein Beispiel dafür ist die Tischlerei Pieper, die im vergangenen Jahr zu den Preisträgern gehörte. Die **Tischlerei Pieper** ist ein familiengeführter Handwerksbetrieb mit über 130 Jahren Tradition. Inhaber Axel Pieper beschreibt die Motivation zur Teilnahme damit, dass seine Tischlerei seit Generationen traditionelles Handwerk mit moderner Technik verbinde. Mit der Teilnahme am Wirtschaftspreis wolle man zeigen, wie sich ein familiengeführter Betrieb über mehr als 130 Jahre hinweg weiterentwickeln könne – geprägt von regionaler Verbundenheit, nachhaltigem Arbeiten und dem Engagement in der Ausbildung junger Fachkräfte.

Auch in diesem Jahr können sich Unternehmen, die seit mindestens drei Jahren am Markt tätig sind, um einen der drei Hauptpreise bewerben.

Neben den Hauptkategorien werden auch wieder zwei weitere Preise vergeben. Für die Kategorie „**Tourismus & Gastronomie**“, die 2023 eingeführt wurde, können sich touristische Anbieter, Hotels und gastronomische Betriebe bewerben. ART-Geschäftsführerin Carla Reckling-Kurz und Hendrik Stiller, Geschäftsführer der IHK Magdeburg – Geschäftsstelle Altmark, rufen die Branche dazu auf, die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus in der Region sichtbar zu machen.

Darüber hinaus richtet sich die Kategorie „**Existenzgründung**“ an junge Unternehmen, die mindestens ein Jahr und höchstens drei Jahre am Markt tätig sind.

Preisgeld und Bewerbung

Alle Kategorien sind jeweils mit einem Gewinnerpaket im Gesamtwert von **3.000 Euro** verbunden. Dieses setzt sich aus **2.500 Euro Preisgeld** sowie einem **Kommunikationspaket des ART im Wert von rund 500 Euro** zusammen.

Unternehmen können sich unkompliziert über das digitale Formular auf der Website www.altmark.de/wirtschaftspreis bis zum 30.06.2026 bewerben. Weitere Informationen und Ansprechpartner sind ebenfalls auf der Website zu finden.

Gemeinschaftsprojekt für die regionale Wirtschaft

Der Wirtschaftspreis Altmark ist eine gemeinsame Initiative zahlreicher regionaler Akteure. Getragen wird der Wettbewerb von den Landräten **Patrick Puhmann** und **Steve Kanitz**, den Vorstandsvorsitzenden der beiden altmärkischen Sparkassen **Jörg Achereiner** und **Hans-Jürgen Behr** sowie weiteren Partnern aus Wirtschaft, Verwaltung und Institutionen. Auch Bürgermeister, Wirtschaftsförderungen, Kammern, Branchenvertreter und ehemalige Preisträger unterstützen den Wettbewerb.

Für Organisation, Durchführung und Öffentlichkeitsarbeit ist der **Altmärkische Regionalmarketing- und Tourismusverband (ART)** verantwortlich. Die ausgezeichneten Unternehmen werden anschließend im Rahmen des Regionalmarketings besonders präsentiert.

Die **Preisverleihung** findet am **20.11.2026** in der Eventscheune Rustica des Winterfelder Hofes statt. Gastgeber der Veranstaltung ist in diesem Jahr die Sparkasse Altmark West. Alle Bewerber sind dazu herzlich eingeladen.

Für weitere Rückfragen zu dieser Pressemeldung steht Ihnen gern zur Verfügung:

Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband
Stephanie Grunert

Tel.: 039322 – 726014 | E-Mail: management@altmark.de

Links:

www.altmark.de/wirtschaftspreis | www.facebook.com/RegionalmarketingAltmark

www.instagram.com/altmark.de/ | www.linkedin.com/

WISSENSWERTES



Kreisvolkshochschule
Altmarkkreis Salzwedel

Gemeinsam kochen - selbstbewusste Männerküche

Sie wollten schon immer wissen, wie man ein richtig gutes Schnitzel brät, eine herzhafte Suppe kocht oder eine klassische Mehlspeise zubereitet? Dann ist dieser Kochkurs genau das Richtige für Sie!

In entspannter Atmosphäre lernen Männer ohne Vorkenntnisse Schritt für Schritt die Grundlagen der traditionellen Hausmannskost – mit viel Praxis, hilfreichen Tipps und ganz viel Genuss.

Das erwartet Sie:

- Einführung in Küchenausstattung und Grundtechniken
- Zubereitung klassischer Gerichte der Hausmannskost
- Tipps für Einkauf, Planung und Resteverwertung
- Gemeinsames Essen in gemütlicher Runde
- Raum für Austausch zum **Thema**: Alleinziehend sein

Zielgruppe:

Männer ohne oder mit wenig Kocherfahrung, die sich im Alltag selbständig versorgen möchten oder einfach Freude am Kochen entdecken wollen.

Melden Sie sich jetzt an und nehmen Sie den Kochlöffel in die Hand!

Start Termin:

5 x Mittwoch,

15.04.2026

16:00 – 19:00 Uhr

Kursgebühr:

61,00€ p.P. + etwa 5 €

Pro Termin anteilige Kosten

Ort:

Gardelegen

Karl-Marx-Schule - Küche

Anmeldungen:

www.vhs-salzwedel.de

Noch Fragen?

Tel.: 03901 8404300

Mail:

vhs.salzwedel@altmarkkreis.de

Instagram:

@kvhsaltmarkkreissalzwedel



Starke Leistungen gewürdigt und Weichen für die Zukunft gestellt



Gut besucht und in bewährter Weise bot die Zuchtviehhalle in Bismark am 26.03.2026 den Rahmen für die 41. ordentliche Generalversammlung des Rinderzuchtverbandes Sachsen-Anhalt eG.

Zahlreiche Mitglieder sowie Gäste aus der Branche nutzten die Veranstaltung für Austausch, Information und persönliche Gespräche.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen neben den satzungsgemäßen Regularien der Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr sowie die zukünftige Ausrichtung des Verbandes. Dabei wurde deutlich, dass sich die Rinderzucht weiterhin in einem herausfordernden Umfeld bewegt und eine konsequente Weiterentwicklung der Strukturen und Leistungen erforderlich bleibt. Turnusgemäß standen auch Wahlen auf der Tagesordnung. Die Mitglieder bestätigten Sebastian Gumtz erneut in seinem Amt im Vorstand. Ebenfalls wiedergewählt wurden Rainer Wollert und Heiko Röder im Aufsichtsrat, womit Kontinuität in der Gremienarbeit gewährleistet ist.

Ein besonderer Höhepunkt der Generalversammlung waren die Auszeichnungen für herausragende Leistungen in der Tierzucht. Die Tierzuchtpreise des Landes Sachsen-Anhalt wurden in Gold, Silber und Bronze verliehen. Die Goldmedaille ging an die Zuchtstätte AG Schwarzbuntzucht Fischbeck mit Milchproduktionsleiter Sebastian Gumtz. Mit der Silbermedaille wurde die Familie Kopecki aus Rochau für ihre außergewöhnliche Kuh „Sandy“ ausgezeichnet. Die Bronzemedaille erhielt Friederike Nagel in Anerkennung ihres besonderen Engagements im Jungzüchterbereich.



Eine der höchsten Ehrungen des Verbandes – die Schernbeck-Medaille – wurde in diesem Jahr an Uwe Thielecke aus Tanne verliehen. Mit dieser Auszeichnung werden Persönlichkeiten gewürdigt, die sich in besonderem Maße und über viele Jahre hinweg um die Rinderzucht verdient gemacht haben.



Für besonders emotionale Momente sorgte die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft. Diese wurde Dr. Matthias Löber zuteil, der seine Tätigkeit als Geschäftsführer der RSA eG sowie der RinderAllianz beendet. Sein langjähriges und prägendes Wirken – sowohl haupt- als auch ehrenamtlich – wurde in besonderer Weise gewürdigt. Als Anerkennung seiner Verdienste erhielt er zudem vom Land Sachsen-Anhalt die Tierzuchttafel in Silber.

Neben den Ehrungen bot die Generalversammlung Raum für fachlichen Austausch zu aktuellen Themen der Rinderzucht sowie für die Diskussion zukünftiger Herausforderungen und Chancen der Branche. Der Rinderzuchtverband Sachsen-Anhalt eG bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Kommen und ihr Engagement für die Weiterentwicklung der Rinderzucht.

Rehabilitierung von SED-Unrecht – Bürgerberatung in Sachsen-Anhalt 2026

Opfer des SED-Unrechts haben Anspruch auf Linderung ihres Leids. Die Liste des Unrechts ist lang: politische Haft, Zersetzung, grundlose Einweisung in Heime oder Anstalten, Zwangsaussiedlungen, Enteignungen, Verweigerung von Bildungswegen und Schulabschlüssen, Staatsdoping und vieles mehr. Für die Hansestadt Havelberg und den Landkreis Stendal bietet der Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt wieder in Kooperation mit der Hansestadt Havelberg Beratungen besonders zu folgenden Themen an: Strafrechtliche und berufliche Rehabilitierung, Anerkennung gesundheitlicher Folgeschäden, Entschädigung für Zwangsaussiedlungen aus dem Grenzgebiet, psychosoziale Unterstützung, Einsichtnahme in die Stasi-Akten. In der Beratung erhalten Betroffene auch Unterstützung in der Aufarbeitung ihrer eigenen politischen Verfolgung. Besonders wichtig: Am 1. Juli 2025 traten zahlreiche Verbesserungen für die Rehabilitierung und Entschädigungen für die Betroffenen von SED-Unrecht in Kraft; das Leistungsspektrum wurde erweitert. Die Beratungen sind individuell und selbstverständlich vertraulich. Da die Beratung in Einzelgesprächen erfolgt ist eine **vorherige Anmeldung zwingend erforderlich**. Für die Anmeldungen gelten die üblichen Bürozeiten.

Sprechtag des Landesbeauftragten:

Hansestadt Stendal - Caritasverband für das Dekanat Stendal, Stadtseeallee 1, 39576 Stendal, Anmelde-Tel.-Nr. 0391 / 289 210 24 oder E-Mail: Michael.Mueller@caritas-rvmd.de
Zeit: 11 bis 17 Uhr
Termine: 01.04.2026, 01.07.2026, 02.12.2026

Kontakt:

Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Schleierufer 12, 39104 Magdeburg
Telefon: 0391 / 560 – 1505
Telefax: 0391 / 560 – 1520
E-Mail: info@lza.lt.sachsen-anhalt.de
Internet: www.aufarbeitung.sachsen-anhalt.de

„Jetzt clever tauschen“: Landesenergieagentur sucht die ältesten Stromfresser in Sachsen-Anhalt - Gewinner erhalten energieeffizientes Neugerät



Gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt und der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) ist die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA) ab sofort auf der Suche nach den ältesten, noch in Betrieb befindlichen Haushaltsgroßgeräten des Landes. Die nachweislich ältesten Geräte werden durch gleichartige, energieeffiziente Neugeräte ersetzt – vorausgesetzt, das Altgerät wird fachgerecht entsorgt. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Sachsen-Anhalt und einem Mindestalter von 18 Jahren.

Gesucht wird das jeweils älteste Gerät in folgenden Kategorien:

- Kühlschrank
- Kühl-Gefrierkombination
- Gefriertruhe
- Gefrierschrank
- Waschmaschine
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler



Neben den voraussichtlich sieben glücklichen Gewinnern werden auch die Zweit- und Drittplatzierten nicht leer ausgehen: Sie erhalten jeweils einen Zuschuss für den Kauf eines Balkonkraftwerkes bzw. ein umfangreiches Energiesparpaket mit kleinen Helfern zur Reduzierung des Strombedarfs im Haushalt. Zugelassen sind nur voll funktionstüchtige, noch in Betrieb befindliche Geräte, die mindestens 15 Jahre alt sind. Als Nachweise gelten unter anderem der Kaufbeleg, die Betriebsanleitung oder das Typenschild, sofern die notwendigen Informationen eindeutig daraus hervorgehen. Außerdem muss ein Foto vom Aufstellort des Geräts eingereicht werden. Teilnahmeschluss ist der 17. Mai 2026.

Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen und der Geräte-Registrierung unter www.lena.sachsen-anhalt.de/clever-tauschen

Hintergrund

Haushaltsgroßgeräte wie Kühl- und Gefrierschränke, Waschmaschinen oder Geschirrspüler gehören zu den größten Stromfressern im Haushalt und zeichnen sich für etwa die Hälfte des Stromverbrauchs verantwortlich. Ein älterer Kühlschrank mit Gefrierfach in einem Drei-Personen-Haushalt kann durchaus bis zu 500 kWh pro Jahr verbrauchen. Mit dem Austausch gegen ein neues, energieeffizienteres Modell mit einem Jahresverbrauch von etwa 140 kWh kann auf Dauer entsprechend viel Energie eingespart werden. Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch das Klima. Durch die Einsparungen hat sich die Anschaffung eines neuen Geräts bereits innerhalb weniger Jahre amortisiert.

Gemeinsam mit der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) und der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt möchte die LENA mit der Kampagne private Verbraucherinnen und Verbraucher für die Thematik der Energieeffizienz von Haushaltsgroßgeräten sensibilisieren und informieren. Dabei soll die Aufmerksamkeit auf die eigenen im Haushalt befindlichen Geräte und entsprechende Einsparmöglichkeiten gelenkt werden.

ENGLISCH LERNEN



Die Kreisvolkshochschule Stendal bietet ab Anfang Mai zwei Englischkurse in Bismark an.

Sie möchten die Sprache von Grund auf lernen? Dann sind Sie im Kurs „**Englisch Anfänger**“ richtig. Besitzen Sie bereits geringe Vorkenntnisse und möchten diese ausbauen? Dann empfehlen wir Ihnen den Kurs „**Englisch A2**“.

KURSFORMATIONEN

Englisch Anfänger

Beginn: **Mittwoch, 06.05.2026, 16:30 – 18:00 Uhr**

Englisch A2

Beginn: **Mittwoch, 06.05.2026, 18:30 – 20:00 Uhr**

Dauer: 7 Termine

Kursgebühr: 63,00 €

Kursort: Sekundarschule Bismark

KONTAKT UND ANMELDUNG

Adresse: Kreisvolkshochschule Stendal
Bahnhofstraße 3, 39606 Osterburg

Telefon: 03937 895178

E-Mail: kvhs@landkreis-stendal.de

Internet: kvhs.landkreis-stendal.de



Neues von den Aktivitäten des „AltmarkMacher“ e.V.

Vernissage in der kleinen „Markthalle“ Stendal
Ausstellung: **Sternenklar - auf den Spuren der dunklen Nacht** - wandert weiter durch die Altmark



Marion Zosel - Mohr, Chefin der Freiwilligen Agentur Stendal begrüßte in der „ Kleinen Markthalle“ gemeinsam mit Amanda Hasenfusz und Verena Schlüsselburg, Vorsitzende und stellv. Vorsitzende der „AltmarkMacher „ (vlnr) ein breites Publikum aus Stendal und Umgebung, aus Bismark, aus der Wische und dem Altmarkkreis Salzwedel zur Vernissage in diesem besonderen Rahmen.

Elf Astrofotografen aus der Altmark und dem Wendland haben mit ihrer Kamera kunst- und eindrucksvolle Motive festgehalten, die teilweise, wie Gemälde wirken, konnte man von den interessierten Betrachtern hören.

Ob die Tangermünder Elbbrücke, Großsteingräber, Bockwindmühlen, der Grenzturm bei Bömenzien oder die Aussichtsplattform bei Arneburg - in Verbindung mit dem Sternenhimmel und der Milchstraße - ist alles ist faszinierend und spektakulär.

Und wer noch mehr dazu wissen möchte, wird in den von den AltmarkMachern zur Ausstellung erarbeiteten Katalogen fündig. Diese Wanderausstellung ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit, der „AltmarkMacher“, mit der sie auf den außerordentlich dunklen Nachthimmel der Altmark aufmerksam machen und für einen „zertifizierten Sternenpark“ werben.

„Das wäre ein schöner Baustein, um eine nachhaltige Regionalentwicklung in der Altmark zu unterstützen“, fasste Amanda Hasenfusz zusammen.

Die Ausstellung kann bis zum 8.Mai in der kleinen Markthalle kostenlos besucht werden, Dienstag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr, oder nach Vereinbarung unter 03931 5656320.

Als nächste Station wandert die Ausstellung weiter in die **Bürgerhalle des Landratsamtes Stendal**, so wurde mit Landrat Puhlmann vereinbart.

STERNENPARKINITIATIVE: Sternen-Ausstellung, Sternepunkte, Sternepark des AltmarkMacher e.V. findet großes (mediales) Interesse



Wer heute in Deutschland einen wirklich strahlenden Sternenhimmel erleben will, muss gezielt danach suchen.

Es gibt acht deutsche Sterneparks. Drei davon liegen im Osten. Die Altmark will dazu gehören und strebt die Zertifizierung an.

1. Nachdem bereits mehrfach der MDR und die regionale und überregionale Presse über die Sternepark-Initiative des AltmarkMacher e.V. berichtet hat, wird nun im „una“ - Veranstaltungsmagazin im Wendland ein großer Artikel zu den Sternepark - Bemühungen in Altmark und Wendland erscheinen.
2. Die Ostdeutsche Allgemeine hat mit der Vorsitzenden des AltmarkMacher e.V., Amanda Hasenfusz, ein Telefon-Interview geführt. Dieses ist online gestellt.
3. AltmarkMacher e.V. ist eingeladen zum Roundtable Ost in der Altmark.

Die Gemeinschaftsinitiative Zukunftswege Ost will neue Kooperationen zwischen Stiftungen, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft anregen, um die mutigen Zukunftsgestalter in Ostdeutschland zu stärken.



Notdienste



Ärztlicher Notdienst Bereich Stendal

Im Oktober 2014 ist eine neue Struktur des vertragsärztlichen Bereitschaftsdienstes in Sachsen-Anhalt in Kraft getreten. Ärzte und Rettungsdienst haben ihre Aufgaben klarer eingeteilt. Unter der neuen Notrufnummer 116 117 können die Patienten nun sofort selbst mit dem diensthabenden Arzt verbunden werden. Der Anruf wird direkt an ihn weitergeleitet. Diese Telefonnummer ersetzt nun das Suchen nach der Telefonnummer des diensthabenden Arztes. Die Erreichbarkeit des/der diensttuenden Arztes/Ärztin erfolgt generell über die bundesweit einheitliche

Notrufnummer 116 117.

Der Notdienst wird als Fahrdienst durchgeführt:

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages,
Mittwoch, Freitag	von 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages,
Samstag, Sonntag, Feiertag	von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages.

Diese Telefonnummer soll angerufen werden bei akuten gesundheitlichen Problemen oder Schmerzen. Die Bereitschaftsärzte sind jedoch nicht für eine Beratung oder das Ausschreiben von Rezepten zuständig, wenn das auch am nächsten Tag erledigt werden kann. Lebensbedrohliche Zustände gehen nach wie vor an die Rettungsdienst-Nummer 112.

Darüber hinaus gibt es im Johanniter-Krankenhaus, Wendstraße 31 in Stendal, Ebene 1 einen Bereitschaftsdienst, der wie folgt zu erreichen ist – Tel. 03931 / 66 - 0.

Mittwoch und Freitag	von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Patienten, die noch mobil sind, wenden sich bitte an diese Praxis.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für den Monat Mai 2026

Der zahnärztliche Notdienst gilt von Samstag, 8:00 Uhr bis Montag, 8:00 Uhr - an Feiertagen von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages. Sprechstunden sind samstags, sonntags und feiertags von 10:00 bis 11:00 Uhr.

01.05.2026	ZAP Ptok, Salchauer Straße 8a, 39638 Gardelegen OT Letzlingen	Tel.: 039088-426
02./03.05.2026	ZAP Jäger, Marschweg 7a, 38489 Beetzendorf	Tel.: 039000-246
09./10.05.2026	ZAP Dr. Friedrichs, Friedrichstr. 11, 39649 Mieste	Tel.: 039082-356
14./15.05.2026	ZAP Ulrich, Rathausplatz 2, 39638 Gardelegen	Tel.: 03907-778254
16./17.05.2026	ZAP DS Meinecke, Neuferchauer Straße 4, 38486 Klötze OT Kunrau	Tel.: 03908-279
23./24.05.2026	ZAP DS Dahm, Am Prinzendamm 1, 39638 Gardelegen OT Jävenitz	Tel.: 039086-91088
25.05.2026	ZAP Schiebe, Alte Bahnhofstraße 18, 39624 Kalbe / Milde	Tel.: 039080-2066
30./31.05.2026	ZAP Rosenau, Mittelstraße 11, 38486 Klötze	Tel.: 03909-2189

Notdienste Apotheken

Bitte beachten Sie: Vorwahl 03931 ist Stendal, Vorwahl 03907 ist Gardelegen, Vorwahl 039089 ist Bismark und Vorwahl 039080 ist Kalbe.

01.05.2026

Winckelmann-Apotheke

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931/212353

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 - 712548

02.05.2026

Adler-Apotheke

Breite Straße 39, 39576 Stendal Tel.: 03931/214059

03.05.2026

Altmark-Apotheke

Breite Straße 2, 39576 Stendal Tel.: 03931/212876

Danneil-Apotheke Kalbe/Milde

Ernst-Thälmann Straße 40, 39624 Kalbe/Milde
..... Tel.: 039080-3036

04.05.2026

Apotheke am Stadtsee

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931/559922

Ratsapotheke Gardelegen

Ernst-Thälmann Straße 13, 39638 Gardelegen .. Tel.: 03907-2402

05.05.2026

apowida - Apotheke im Altmarkforum

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal Tel.: 03931/314812

Neue Löwenapotheke

Rathausplatz 7, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 - 2588

06.05.2026

Löwen-Apotheke

Markt 5 - 6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0 212692

Nordhoff-Apotheke Mieste

Wilhelmstraße 20, 39649 Gardelegen OT Mieste
..... Tel.: 039082 - 288

07.05.2026

Marien-Apotheke

Bruchstraße 5 - 6, 39576 Stendal Tel.: 03931/700224

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 - 712548

08.05.2026

Roland-Apotheke

Dr.-K.-Schumacher-Straße 23, 39576 Stendal
..... Tel.: 03931/491491

09.05.2026

Stern Apotheke

Breite Straße 31, 39576 Stendal Tel.: 03931 - 410247

10.05.2026

Winckelmann-Apotheke

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931/212353

Reutter Apotheke

Ernst- von-Bergmann-Str. 22, 39638 Gardelegen
..... Tel.: 03907-779418

11.05.2026

Altmark-Apotheke

Breite Straße 2, 39576 Stendal Tel.: 03931/212876

Altmark-Apotheke Klötze

Hagenstraße 1, 38486 Klötze Tel.: 03909 - 2657

12.05.2026

Apotheke am Stadtsee

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931/559922

La vie Apotheke

Buschhorstweg 2, 39638 Gardelegen Tel.: 03907-7799181

13.05.2026

apowida - Apotheke im Altmarkforum

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal Tel.: 03931/314812

Altmark-Apotheke Bismark

Wartenberger Chaussee 7, 39629 Bismark Tel.: 039089-2065

14.05.2026

Adler-Apotheke

Breite Straße 39, 39576 Stendal Tel.: 03931/214059

15.05.2026

Roland-Apotheke

Dr.-K.-Schumacher-Straße 23, 39576 Stendal
..... Tel.: 03931/491491

16.05.2026

Marien-Apotheke

Bruchstraße 5 - 6, 39576 Stendal Tel.: 03931/700224

Ratsapotheke Gardelegen

Ernst-Thälmann Straße 13, 39638 Gardelegen Tel.: 03907-2402

17.05.2026

Löwen-Apotheke

Markt 5 - 6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0 212692

Danneil-Apotheke Kalbe/Milde

Ernst-Thälmann Straße 40, 39624 Kalbe/Milde
..... Tel.: 039080-3036

18.05.2026

Stern Apotheke

Breite Straße 31, 39576 Stendal Tel.: 03931 - 410247

Danneil-Apotheke Kalbe/Milde

Ernst-Thälmann Straße 40, 39624 Kalbe/Milde
..... Tel.: 039080-3036

19.05.2026

Winckelmann-Apotheke

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931/212353

Neue Löwenapotheke

Rathausplatz 7, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 - 2588

20.05.2026

Adler-Apotheke

Breite Straße 39, 39576 Stendal Tel.: 03931/214059

Nordhoff-Apotheke Mieste

Wilhelmstraße 20, 39649 Gardelegen OT Mieste
..... Tel.: 039082 - 288

21.05.2026

apowida - Apotheke im Altmarkforum

Dr.-K.-Schumacher-Straße 1, 39576 Stendal Tel.: 03931/314812

22.05.2026

Löwen-Apotheke

Markt 5 - 6, 39576 Stendal Tel.: 0800 0 212692

Rosenapotheke Gardelegen

Rosenweg 12, 39638 Gardelegen Tel.: 03907 - 712548

23.05.2026

Marien-Apotheke

Bruchstraße 5 - 6, 39576 Stendal Tel.: 03931/700224

24.05.2026

Altmark-Apotheke

Breite Straße 2, 39576 Stendal Tel.: 03931/212876

25.05.2026

Apotheke am Stadtsee

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931/559922

Reutter Apotheke

Ernst- von-Bergmann-Str. 22, 39638 Gardelegen
..... Tel.: 03907-779418

26.05.2026

Roland-Apotheke

Dr.-K.-Schumacher-Straße 23, 39576 Stendal
..... Tel.: 03931/491491

Reutter Apotheke

Ernst- von-Bergmann-Str. 22, 39638 Gardelegen
..... Tel.: 03907-779418

27.05.2026

Stern Apotheke

Breite Straße 31, 39576 Stendal Tel.: 03931 - 410247

Altmark-Apotheke Klötze

Hagenstraße 1, 38486 Klötze Tel.: 03909 - 2657

28.05.2026**Winckelmann-Apotheke**

Wendstraße 30, 39576 Stendal Tel.: 03931/212353

La vie Apotheke

Buschhorstweg 2, 39638 Gardelegen Tel.: 03907-7799181

29.05.2026**Adler-Apotheke**

Breite Straße 39, 39576 Stendal Tel.: 03931/214059

Altmark-Apotheke Bismark

Wartenberger Chaussee 7, 39629 Bismark Tel.: 039089-2065

30.05.2026**Altmark-Apotheke**

Breite Straße 2, 39576 Stendal Tel.: 03931/212876

31.05.2026**Apotheke am Stadtsee**

Stadtseeallee 29, 39576 Stendal Tel.: 03931/559922

Ratsapotheke Gardelegen

Ernst-Thälmann Straße 13, 39638 Gardelegen .. Tel.: 03907-2402

Nützliche Nummern:**Polizei** 110**Polizeistation Bismark** Tel. 039089 / 317 963**Notarzt / Feuerwehr** 112**Gas:** Tel. 0800/428 22 66**Abfallentsorgung Landkreis Stendal (ALS)****Kundenservice:** Tel. 03937 / 2502-71**Altmärkischer Tierschutzverein Kreis Stendal e.V.****Tierheim „Edith Vogel“ Stendal-Borstel:** Tel. 03931/21 63 63**Landkreis Stendal – Straßenverkehrs- und Ordnungsamt –****Öffentliche Ordnung und Sicherheit:** Tel. 03931/ 60 80 33**Agentur für Arbeit Stendal, Stadtseeallee 71:** . Tel. 03931/ 64 00**Wasserverband Stendal-Osterburg:** Tel. 0171/ 31 00 268**Wasserverband Gardelegen:** Tel. 0160/ 29 01 550**Wasserverband Bismark:** Tel. 039089 / 21 41**Wohnungsverwaltung****IBB/HVG Bismark** Tel. 039089 / 98 30**TopHaus Management Tangermünde** Tel. 039322 / 738 505**LebensFreude – Alltags- und** Tel. 039089 7 980 834**Seniorenbegleitung Bismark** oder Tel. 0176 / 555 11 098**Fahrerservice Altmark****Doreen Kiebach** Tel. 0174 / 43 43 794**Giftnotruf (Leipzig):** Tel. 0341/97 24 666**Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11 oder 0800/111 02 22**Kinder- und Jugendtelefon:** Tel. 0800/111 03 33**Suchmeldung per Radio beantragen:** Tel. 0180/510 11 12**Opfernotruf (Weißer Ring):** Tel. 11 60 06**Sperrung von EC-Karten:** Tel. 01805/02 10 21 oder 116 116**Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt**

Jacobikirchhof 2 Tel. 03931 / 71 54 57

Johanniter Krankenhaus der Altmark**Genthin-Stendal gGmbH, Wendstraße 31:** Tel. 03931/660**Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Östliche Altmark e.V.**

Moltkestraße 33, 39576 Stendal Tel. 03931/ 64 65 11

Web: www.drk-stendal.de, E-Mail: info@drk-stendal.de

**Wir gratulieren****Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**

Verbringen Sie Zeit mit Ihrer

Familie

und den Menschen, die Sie lieben.



Bild: Freepik

Veranstaltungen/Termine



FUSSBALL
Jubiläumsturnier
20 Jahre AFK

1. Mai 2026

ab 11 Uhr

Treffenfeld-Arena
 Könnigde

- Gegrilltes
- Getränke
- Kaffee + Kuchen

mit Gastmannschaften
 anderer Ortsteile

JEDER GEGEN JEDEN

- Anzeige -

**Reit- und Fahrsportverein Bismark e.V.
 lädt ein zum:
 Reitertag
 am 01. Mai 2026**

Beginn: 09.00 Uhr
Ende ca.: 17.00 Uhr
**Ort: Bismarker Reit- und Turnierplatz
 an der Wartenberger Chaussee**

Kochen Sie nicht, für 's Essen sorgen wir!

- Reiterwettbewerb
- Führzügelwettbewerb
- Dressurwettbewerb
- Springen
- Hindernisfahren
- und Showprogramm

Wir vermieten in Bismark:
1-, 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
 BAUGENOSSENSCHAFT BISMARCK-ALTMARK E.G.

Holzhausener Str. 2
 39629 Bismark
 Tel.: 03 90 89 - 32 08
 Fax 03 90 89 - 909 72

Ihre Spende wirkt!

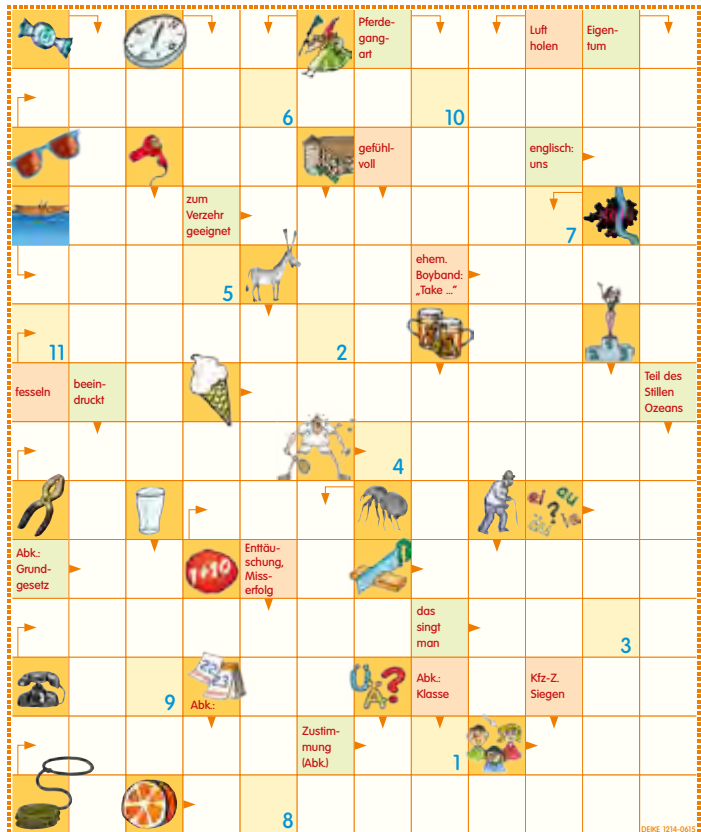
Helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit zu schützen.
Jetzt spenden: wwf.de

oder **Spendenkonto:**
DE06 5502 0500 0222 2222 22

UNSERE KINDERSEITE



© Bernd Müller (Duncker/DEIKE)



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Konrads Kuriositäten-Koffer

Alle Gegenstände haben eine Gemeinsamkeit. Nur einer passt nicht dazu. Welcher ist es und warum?



© Achim Ahlgrimm/DEIKE
 Lösung: „Konrads Kuriositäten-Koffer“: Der Wecker – alle anderen Dinge beginnen mit dem Buchstaben B (Badehose, Buch, Brille, Bürste, Birne, Basecap, Ball, Bilderrahmen, Band, Buntstifte, Boxhandschuhe).



Lustige Stiftbox

Das brauchst du:

- buntes Krepppapier
- buntes Tonpapier
- Wackelaugen aus dem Bastelladen
- Filzstifte
- Schere, Klebstoff

So geht es:

Beklebe eine leere Klopapierrolle mit buntem Krepppapier. Die Wackelaugen klebst du auf ein rundes oder ovales Stück weißes Tonpapier und klebst dann das Ganze auf die Papierrolle. Nase und Mund kannst du nun einfach aufmalen oder ebenfalls aus Tonpapier basteln. Schneide nun aus dem bunten Tonpapier noch Füße und Arme für deine Box aus, die du unten bzw. rechts und links befestigst.

© Susanne von Poblitzki/DEIKE



BADINGER DORFFEST

Eintritt Frei

SAMSTAG 09. MAI 2026
AB 13:00 UHR
HINTER DEM
DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

SPASS, MUSIK
& LECKEREIEN



HERZHAFTES VOM GRILL DER FEW
KÄSE- & KÜCHEL KITA WICHELHAUSEN
FOTOBÜCHER VOM FRAUENTHANKREISEN
ZIEHERS EISWAGEN



BLASKAPPELL 16 UHR
LUT & TANT AB 19 UHR

HAFTEBURG KINDERSCHNITTEN
BOGENSCHIESSEN & VIELES MEHR



Einladung

10 Jahre Kinderfeuerwehr „Klädener Grisu“

Die Kinderfeuerwehr „Klädener Grisu“ feiert ihr 10 jähriges Bestehen – und das möchten wir gerne mit euch feiern!

Am 13.06.2026 um 13:00 Uhr
laden wir euch herzlich zu einer kleinen Grisu-Rallye ein.

Freut euch auf einen spannenden Nachmittag mit Spiel, Spaß und tollen Stationen rund um die Feuerwehr.

Wir freuen uns auf euer Kommen und darauf, gemeinsam dieses besondere Jubiläum zu feiern!

Kinderfeuerwehr „Klädener Grisu“

Boxenstopp zum Herrentag an

HIMMELFAHRT

14. Mai 2026

auf dem Sportplatz in Hohenwulsch

Von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

mit
- Kuchenbuffet - Gegrilltem -
- Getränken -
& guter Gesellschaft



Hohenwulschler FrauenVerein e.V. in Zusammenarbeit mit Förderverein der Feuerwehr Hohenwulsch



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Uwe Forkmann

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 4032625
forkmann@wittich-winsen.de

Zentrale Büro Winsen: 05143 668758
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Musikmärchen „Peter und der Wolf“ für die ganze Familie in der Rinderallianz Bismark

Am Samstag, dem **20. Juni 2026 um 15:00 Uhr**, präsentieren die Altmark Festspiele innerhalb des Festspielsommers 2026 ein besonderes Familienkonzert in der Rinderallianz Bismark.

Das Meisterwerk „Peter und der Wolf“ von Sergei Prokofjew begeistert seit fast 90 Jahren Jung und Alt. In dieser besonderen Aufführung wird das Musikmärchen speziell für Kinder inszeniert – mit Jochen Kowalski als charismatischem Erzähler und dem virtuoson Bläserquintett der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Matthias Glander. Vor Beginn der Geschichte werden die Instrumente des Orchesters auf spielerische Weise vorgestellt. Klarinetist Matthias Glander bezieht die Kinder aktiv ein und lässt sie die vielfältigen Klänge des Orchesters lebendig entdecken.

Ein einzigartiges Musikerlebnis, das die Figuren des Märchens mit Klang und Erzählkunst eindrucksvoll zum Leben erweckt – mitten in der besonderen Atmosphäre der Rinderallianz.

Familienkonzert – „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew

Jochen Kowalski, Sprecher

Bläserquintett der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Matthias Glander

Ort: Rinderallianz Bismark

Datum: 20. Juni 2026

Beginn: 15:00 Uhr (Einlass ab 14:00 Uhr)

Tickets: 30 € (Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung von Erwachsenen freien Eintritt)

Tickets sind über die Tickethotline der Altmark Festspiele: Tel. 03907 - 77 638 80 oder online im Ticketshop der Festspiele unter www.altmarkfestspiele.de erhältlich.

PETER UND DER WOLF

20.06.2026

15 UHR | BISMARK
FAMILIENKONZERT
AB 5 JAHRE

Ticket: 30€
Kinder U14 kostenlos

Jochen Kowalski, Sprecher:
Bläserquintett der
Staatskapelle Berlin
Leitung: Matthias Glander

Tickethotline 03907-7763880 www.altmarkfestspiele.de
Spielstätte: RinderAllianz GmbH | Am Osterburger Wege 1
39629 Bismark (Altmark)

1906
2026

120 JAHRE

ORTSFEUERWEHR
KÖNNIGDE

ALARM!!!
WIR WOLLEN
MIT EUCH
FEIERN!

Jubiläums-
& Dorffest

20.-21.06.2026

SAMSTAG
Programm für Jung und Alt
ab 20.00 Uhr Tanz mit DJ Kotte

SONNTAG ab 10.00 Uhr Fröhschoppen
mit Blasmusik & Schlachteplatte

Zeit für frische Ideen!

Plakate | Briefpapier | Banner

LINUS WITTICH Medien KG
info@wittich-winsen.de · Telefon: 05143 66 87 58

WITTICH
MEDIEN

Kirchliche Veranstaltungen

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen im Pfarrbereich Kläden

Monatsspruch Mai

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele. (Hebräerbrief 6,19)

Gottesdienste

Sonntag, 03.05.2026

10:00 Uhr Schäßplitz

14:00 Uhr Grassau

Dienstag, 05.05.2026

18:00 Uhr Kläden, Taizé-Andacht

Mittwoch, 06.05.2026

18:00 Uhr Hohenwulsch, Andacht

Sonntag, 10.05.2026

10:00 Uhr Könninge

14:00 Uhr Badingen

Donnerstag, 14.05.2026 (Himmelfahrt)

10:00 Uhr Steinfeld, Freiluftgottesdienst auf dem Schützenplatz mit den Tornauer Bläsern

Sonntag, 17.05.2026

14:00 Uhr Schäßplitz, Konfirmation

Dienstag, 19.05.2026

18:00 Uhr Garlipp, Andacht

Sonntag, 24.05.2026 (Pfingstsonntag)

10:00 Uhr Dobberkau, Konfirmation

10:00 Uhr Hohenwulsch

14:00 Uhr Meßdorf, Konfirmation

Montag, 25.05.2026 (Pfingstmontag)

10:00 Uhr Kläden

14:00 Uhr Badingen

15:30 Uhr Garlipp

Gemeindenachmittage

Freitag, 08.05.2026

14:30 Uhr Steinfeld

Mittwoch, 20.05.2026

14:00 Uhr Badingen

Dienstag, 26.05.2026

14:30 Uhr Garlipp

Orgelkonzert

Mittwoch, 06.05.2026

19:00 Uhr Hohenwulsch, mit dem Fahrradkantor Martin Schulze aus Frankfurt/Oder

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen im Pfarrbereich Bismark

Gottesdienste

Samstag, 02.05.2026

14:00 Uhr Spänigen, Hochzeitsgottesdienst

Sonntag, 03.05.2026

09:00 Uhr Arensberg

10:00 Uhr Bismark, Kirche

11:00 Uhr Poritz

13:00 Uhr Holzhausen

Sonntag, 10.05.2026

09:00 Uhr Berkau

10:00 Uhr Bismark

14:00 Uhr Büste

Donnerstag, 14.05.2026

10:00 Uhr Steinfeld, Regionalgottesdienst

10:00 Uhr Bismark, Altenheim

13:00 Uhr Dobberkau, Gottesdienst mit Goldener Hochzeit

Sonntag, 17.05.2026

10:00 Uhr Bismark, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

11:15 Uhr Karritz

14:00 Uhr Kremkau

Sonntag, 24.05.2026

10:00 Uhr Döllnitz

(Pfingstsonntag)

14:00 Uhr Meßdorf, Konfirmation

14:00 Uhr Dobberkau, Konfirmation

Montag, 25.05.2026

09:00 Uhr Berkau

(Pfingstmontag)

10:00 Uhr Bismark

Sonntag, 31.05.2026

10:00 Uhr Bismark, Jubelkonfirmation

Senioren-Gemeindenachmittage

Mai-Lieder – Gemeinsames Singen und Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Liedern

Dienstag, 05.05.2026

14:30 Uhr Spänigen

Dienstag, 12.05.2026

14:00 Uhr Büste

Mittwoch, 13.05.2026

14:00 Uhr Bismark

Dienstag, 19.05.2026

14:00 Uhr Berkau

Mittwoch, 20.05.2026

14:00 Uhr Poritz

Donnerstag, 21.05.2026

14:30 Uhr Dobberkau

Hauskreis Sasse

Donnerstag, 28.05.2026

14:00 Uhr Bismark, Ahornweg 4, Gesprächskreis zu den jeweiligen Bibelabschnitten des folgenden Sonntags

Musik

Montags

19:00 Uhr Pfarrhaus Bismark, Chorprobe des Kirchenchores Bismark

Dienstags

19:30 Uhr Pfarrhaus Döllnitz, Chorprobe des Döllnitz-Poritzer Kirchenchores

Mittwochs

18:00 Uhr Pfarrhaus Bismark, Orchesterprobe

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen für den Pfarrbereich Möringen-Uenglingen

Gottesdienste

Sonntag, 10.05.2026

09:30 Uhr Schinne

10:30 Uhr Belkau

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 06.05.2026

14:00 Uhr Schinne

Aus den Ortschaften,
Vereinen und Verbänden

Aus der Ortschaft Badingen

Erlebnisreiche Osterferien der Happy-Hortis in „Wichelhausen“

In den Osterferien war im Hort der Kita „Wichelhausen“ in Badingen einiges los. Gemeinsam haben die Kinder neue Erfahrungen gesammelt, kreativ gearbeitet und die Frühlingszeit mit allen Sinnen erlebt. Zu Beginn lernten die Kinder Klangschalen kennen. Sie durften ausprobieren, wie die Schalen klingen und schwingen und erlebten dabei eine ruhige, entspannte Atmosphäre.

Danach wurde es in der Küche besonders lecker. Es wurden Osterplätzchen gebacken und mit viel Liebe zum Detail verziert. Auch handwerklich und praktisch waren die Ferien abwechslungsreich. Die Kinder backten Sauerteigbrot und konnten miterleben, wie aus wenigen Zutaten ein duftendes Brot entsteht. Außerdem stellten sie ihre eigene Seife her und erfuhren, wie man aus einfachen Materialien etwas Neues und Nützliches herstellen kann.



Ein besonderes Highlight war die Osterrallye im Dorf, die gemeinsam mit allen Kita-Kindern durchgeführt wurde. Unterwegs galt es, verschiedene Aufgaben zu lösen, zu rätseln und als Team zusammen zu arbeiten – dabei gab es viel zu entdecken und zu lachen.



Zum Abschluss der Osterferien gab es für die gesamte Kita ein gemeinsames Osterfrühstück. Dabei wurde das selbstgebackene Brot mit selbstgemachter Kräuterbutter, verschiedenen Quark- und Joghurtvariationen und natürlich die Osterplätzchen serviert. So klangen die Ferien gemütlich aus und alle konnten noch einmal gemeinsam genießen, was in den Tagen zuvor entstanden war.

K. Beese

Frühjahrsputz des Dorfgemeinschaftshauses durch Badinger Frauenturnverein

Der Frauenturnverein Badingen e.V. hat die Verantwortung für die jährliche Grundreinigung des Dorfgemeinschaftshauses übernommen. Zu den durchzuführenden Aufgaben gehören das Fensterputzen, das Ausführen von Kleinreparaturen sowie eine gründliche Reinigung der Küchenschränke. Diese Tätigkeiten tragen nicht nur zur Sauberkeit und Ordnung des Hauses bei, sondern fördern auch die Freude an der gemeinsamen Arbeit im Verein.



Die Mitglieder des Frauenturnvereins engagieren sich mit Begeisterung und schaffen so eine einladende Atmosphäre für alle Dorfbewohner. Nach getaner Arbeit präsentierte sich das DGH wieder in einem sauberen und ordentlichen Zustand, bereit für die vielen kommenden Veranstaltungen und Zusammenkünfte der Badinger Bürger.

Aus der Ortschaft Bismark

Der Frühling bringt Heimspiel-Wochen ins Waldstadion



„Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer...“ – aber leitet zumindest einen erfolgsversprechenden Frühling ein. Ein Leitspruch, den sich die schwarz-weißen Fußballer des TuS Schwarz-Weiß Bismark angesichts der jüngsten sportlichen Ergebnisse zu eigen machen können. In den kommenden beiden

Monaten warten weitere Highlights im heimischen Waldstadion. Der Landesliga-Dino erwischte einen Start nach Maß in die „schöne Jahreszeit“, denn bereits Ende März wusste man gegen den ambitionierten Ummendorfer SV mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung zu überzeugen und trotzte den Börde-Kickern ein 1:1-Remis ab. Mit identischem Ergebnis, aber anderer Gemütslage reiste man in der Folgewoche auch aus Baalberge ab, hatte man sich doch ein wenig mehr erhofft im Duell mit einem direkten Kontrahenten im unteren Tabellendrittel, doch die Platzherren verlangten unserem TuS alles ab, sodass die Punkteteilung letztlich in Ordnung gehen sollte. Für das Osterfest hatte sich die Elf um Trainerteam Knoblich/Metzger einiges vorgenommen, denn mit Preussen Schönhausen (2:1) und Stahl Thale (3:0) duellierte man sich erneut mit Tabellennachbarn, sodass es berühmt berüchtigte „Sechs-Punkte-Spiele“ werden sollten.

Und diese sechs Punkte fuhr man mit leidenschaftlichen Leistungen und einem kühlen Kopf auch ein. Diesen Schwung wollen die Schwarz-Weißen auch in die kommenden transportieren und bauten die Siegesserie durch einen 2:1-Erfolg über den SV Irlxleben weiter aus, ehe in den kommenden Wochen mit dem Osterburger FC (bei Redaktionsschluss noch nicht gespielt) Saxonia Tangermünde zwei altmärkische Vertreter mit unserem TuS die Klingen kreuzen. Mit Blick auf das Restprogramm können sich die Bismarker Supporter noch auf einige Highlights freuen, denn ab Mitte Mai bestreiten die TuS-Kicker alle ihre Matches im heimischen Waldstadion.



Foto: Laura Bornemann



Foto: Laura Bornemann

In der Kreisoberliga hatte die TuS-Zweite zum Auftakt in die Rückrunde ein hartes Programm vor der Brust und büßte durch Niederlagen gegen die Topteams somit auch einige Plätze im Klassement ein. Vor allem in der Offensive drückte so ein wenig der Schuh, sodass man mehrere Partien auf einen eigenen Treffer warten musste. Einen solche Ladehemmung löst man am besten mit einem Derbysieg und so wusste man sich in einem umkämpften und spannenden Nachbarschaftsduell gegen die KSG Berkau letztlich mit 3:0 durchzusetzen. In einer weiteren Englischen Woche empfing die Voigt-Elf zum wohl wildesten Spiel der letzten Jahre die Zweitvertretung des FSV Saxonia Tangermünde. Neben frühen und teilweise kuriosen Gegentreffern und mehreren Führungswechseln besaßen beide Mannschaften in der Schlussphase so viele hochkarätige Torabschlüsse, dass es auch 10:10 am Ende des Spiels hätte heißen können. Fehlendes Schussglück, das Aluminium und die Torhüter verhinderten schließlich Schlimmeres und es blieb bei einem leistungsgerechten 4:4-Unentschieden.

Die Punkte geteilt wurden dann auch wenige Stunden später im Gastspiel bei Heide Klein Schwechten, als man eine 2:0-Führung mit schweren Beinen leider nicht ins Ziel brachte. Mit Blick auf die restliche Saison hat man in der Kreisoberliga vor allem das Ziel die junge und mit einigen talentierten A-Jugendlichen gespickte weiter zu formen und seine Erfahrungen im Herrenbereich zu sammeln. Anfang des Monats verbreitete sich diese Nachricht wie ein Lauffeuer:

„Der Verein wird zum Ende der laufenden Saison den Spielbetrieb im Großfeldfußball der Herren einstellen und sich künftig vollständig auf den Hallenfußball konzentrieren“, hieß es in einer Meldung über die Sozialen Medien. Dabei wurde vor allem auf die beachtlichen Erfolge unter dem Hallendach verwiesen und dies noch mit den Überlegungen den Hauptplatz im Waldstadion zu überdachen, um das „Hallenfeeling“ auch in der heimischen Sportstätte zu haben. Tags darauf und Blick auf den Kalender wird dann auch der letzte Follower unserer Schwarz-Weißen den April-Scherz als solchen enttarnt und das Stirnrunzeln in ein Schmunzeln verwandelt haben.



Foto: KI-generiert

Sponsorendank & Arbeitseinsatz

Die Herrenmannschaften des TuS Schwarz-Weiß Bismark möchten sich auf diesem Wege herzlich bei der Tiefbau Wernecke GmbH sowie der Allianz Vertretung Max Uhrmeister für die großzügige Unterstützung bedanken. Dank des Engagements beider Sponsoren konnte unsere Mannschaften mit einer neuen Präsentationsjacke sowie einer langen Hose ausgestattet werden. Diese einheitliche Ausstattung trägt wesentlich zu einem geschlossenen Auftreten unseres Vereins bei. Für die verlässliche Partnerschaft und die Förderung des Sports in unserer Region sprechen wir unseren ausdrücklichen Dank aus.



Foto: Verein

Die Lesbarkeit von PDF-Dateien kann technisch nicht gewährleistet werden.

Bitte reichen Sie daher Ihre Inhalte möglichst in Artikelform ein.



Foto: Verein

Bereits vor einigen Monaten hat der Verein an einer Video-Aktion von Nivea Men teilgenommen – und tatsächlich einen brandneuen Trikotsatz gewonnen. Doch anstatt die Trikots selbst zu tragen, war den Kickern klar: Die wahren Supporter unserer Männer stehen Woche für Woche am Spielfeldrand – unsere Spielerfrauen! Das Besondere daran: Jede Frau durfte ihr Trikot ganz individuell personalisieren lassen.

Ein großes Dankeschön geht an Prematch und Nivea Men für diese tolle Möglichkeit!



Foto: Verein

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.



Rückrundenstart der TuS-Herren (wetterbedingte Änderungen möglich)

Landesliga Nord:

Sonntag, 26.04.26

14:00 Uhr FSV Saxonia Tangermünde (Waldstadion)

Samstag, 09.05.26

15:00 Uhr SV Fortuna Magdeburg II (Auswärts)

Samstag, 16.05.26

15:00 Uhr Oscherslebener SC (Waldstadion)

Samstag, 30.05.26

15:00 Uhr SV 09 Staßfurt (Waldstadion)

Kreisoberliga:

Freitag, 24.04.26

19:00 Uhr Osterburger FC II (Auswärts)

Donnerstag, 30.04.26

19:00 Uhr Post SV Stendal (Waldstadion)

Freitag, 08.05.26

19:00 Uhr SV Preußen Dobberkau (Waldstadion)

Samstag, 16.05.26

15:00 Uhr SV Germania Tangerhütte (Auswärts)

Freitag, 29.05.26

19:00 Uhr SV Blau-Gelb Goldbeck (Waldstadion)

Auch zu Ostern wurde wieder gebastelt

Die monatlichen Treffen der Senioren der Bismarker DRK-Begegnungsstätte sind zu einer schönen Tradition geworden. Auch diesmal war das Interesse groß: 19 Seniorinnen fanden sich im Bürgerhaus in Bismark zu diesem Anlass ein. Wie gewohnt wurden die „Geburtskinder des Monats“ mit einem Blumen Gruß und einem Geburtstagsständchen beglückwünscht, um sich danach bei Kaffee und Kuchen sowie anregenden Gesprächen zu stärken.

Auch diesmal gab es ein interessantes Bastelangebot:

Frau Ulrike Wittig von der LEB hatte erneut kreative Bastelangebote für das bevorstehende Osterfest vorbereitet. Die Teilnehmer konnten auswählen zwischen einem Jute-Hahn als Kantenhocker und einem österlichen Türschmuck.



Beide Angebote fanden großes Interesse und alle waren stolz, diese Dekorationen geschaffen zu haben. Außerdem kümmerten sich die fleißigen Helfer um Frau Rödling um das Wohl der Seniorinnen, dafür gilt ihnen ein großes Dankeschön.

Mit dem Ausblick auf die kommenden Veranstaltungen und allen guten Wünschen für die Ostertage trennten sich alle nach fast 3 Stunden. Es ist immer wieder toll, welche große Resonanz diese Treffen haben und zeigt einmal mehr, wie wichtig diese sozialen Kontakte sind.

Osterausstellung mit Vernissage

Pünktlich zum Osterfest gab es ab dem 14. März 2026 in der Heimatstube wieder eine neue Ausstellung. Gemeinsam mit der Hobbykünstlerin Andrea Engel aus Bismark wurden Osterschmuck, Bilder in verschiedenen Techniken und andere Kunstwerke ausgestellt. Zur Eröffnung überraschte Frau Engel die Besucher mit einem kleinen Buffet. So manches Ostergeschenk konnte käuflich erworben werden und wechselte den Besitzer.



Aber auch die Leihgaben fanden reges Interesse sowie die Informationen über verschiedene Osterbräuche. Noch am Tag der Ausstellungseröffnung brachte Frau Hellmann ein Ei, das mit dem Gedicht „Osterspaziergang“ von Goethe beschriftet war.

Auch an den folgenden Sonntagen konnten die Besucher bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen. Die Veranstalter stellten fest, dass dank der vielen Leihgeber und Andrea Engel die Ausstellung wieder eine gelungene Sache war.

Noch einmal vielen Dank an alle Helfer und Leihgeber!
Der Heimatverein „Goldene Laus“ Bismark

Ostern bei Hanne Netzband...

Im „Kleingartenverein“ - da war Ostern was los. Der Osterhase kam persönlich vorbei und brachte kleine Lämmer und süße Ostereier vorbei. Es freute sich Groß und Klein, bei so einer Freude dabei zu sein. Wissen denn schon alle Bescheid? – es ist überall was los, das finden wir Rentner ganz famos. Ein Tag zum Ausruhen, dann geht es weiter zur „Goldenen Laus“ zum Eiersuchen und Kuchenschmaus. Es ist noch nicht genug, es ging weiter in einem Zug.



Die Feuerwehr hat gerufen, großes Feuer und Essen allerlei. Auch da waren wir Rentner natürlich mit dabei.

Nun ist es aber auch genug. Das Portemonnaie ist leer, dass nach Hause gehen fällt uns schwer. Am Ende muss noch die „Lebensfreude“ her. Das nächste Fest steht auch schon an. Wir wissen aber noch nicht wann. Es grüßt euch recht herzlich, der Osterhase.

Ostereiersuche im Bismarker Kräutergarten begeistert Groß und Klein

Bei herrlichem Frühlingwetter fand am 4. April 2026 eine fröhliche Ostereiersuche im Bismarker Kräutergarten statt. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Heimatverein „Goldene Laus“ e.V., der damit erneut für strahlende Kinderaugen sorgte.

Treffpunkt für die teilnehmenden Kinder und ihre Begleitpersonen war zunächst das Jugendfreizeitzentrum (JFZ). Von dort aus machte sich eine Gruppe von insgesamt 22 Kindern im Alter von 2 bis 22 Jahren gemeinsam mit einigen Eltern auf den Weg zum Kräutergarten.



Dort angekommen, wartete bereits das bunte Ostervergnügen: Bei strahlendem Sonnenschein durchstöberten die Kinder mit großer Begeisterung das Gelände auf der Suche nach liebevoll versteckten Ostereiern und kleinen Süßigkeiten. Ausgestattet waren sie dabei mit selbst gestalteten Stoffbeuteln, die sie im Vorfeld kreativ bemalt hatten und nun stolz für ihre Fundstücke nutzten.

Während die Kinder eifrig suchten, nutzten die Eltern die Gelegenheit, es sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich zu machen und das fröhliche Treiben entspannt zu genießen.

Bereits zum zweiten Mal nahm das Jugendfreizeitzentrum an diesem Osterangebot teil – und auch in diesem Jahr war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Die gelungene Mischung aus gemeinsamer Aktivität, kreativem Gestalten und geselligem Beisammensein machte die Ostereiersuche zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Für alle Beteiligten war es ein wunderbarer Auftakt in den April, der sicherlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Im April 2026 kann man in der Ortschaft Bismark auch schöne Frühlingblüher entdecken.



Blumenstrauß des Monats für Ilona Haupt

Für ihre ehrenamtliche Arbeit beim DRK in Bismark und ihre neue Herausforderung in der Volkshochschule in Gardelegen für das Kochen für Männer.

Gedenktag Elise und Otto Hampel



Im Gedenken zum 83. Todestag der Eheleute Hampel legten Reinhold Lau als Chronist, Ruth Rothe und Frank Piotrowski im Auftrag der EHG und der Ortschaft ein Gebinde am Gedenkstein nieder.

Aus der Ortschaft Büste

Der „Förderverein der Feuerwehr Büste“ informiert und lädt ein:

Am Donnerstag, dem 30.04.2026 um 18:00 Uhr

zum **Maibaum aufstellen** mit anschließendem Maifeuer an der Feuerstelle hinterm Park.

Der Förderverein sorgt für das leibliche Wohl.

Herzliche Einladung an alle Einwohner*innen.



Aus der Ortschaft Garlipp

Gemeinsam für Sauberkeit im ländlichen Raum: Erfolgreiche Müllsammelaktion trotz widriger Wetterbedingungen

Trotz Regen und niedriger Temperaturen beteiligten sich rund 20 engagierte Einwohnerinnen und Einwohner an einer gemeinsamen Müllsammelaktion in der Ortschaft Garlipp. Ziel der Aktion war es, die Straßengräben an den Ausfahrten Richtung Hohenwulsch, Bee-sewege und Könnigde von achtlos entsorgtem Müll zu befreien. Besonders erfreulich war die große Beteiligung von Kindern, die mit viel Begeisterung und Einsatz bei der Aktion mitwirkten und sichtlich Spaß daran hatten, aktiv zum Umweltschutz beizutragen.



Insgesamt konnten so rund vier Kubikmeter Müll gesammelt werden – ein deutliches Zeichen dafür, wie notwendig solche Initiativen sind und wie viel gemeinsam erreicht werden kann.

Im Anschluss an die erfolgreiche Sammelaktion wurden die fleißigen Helferinnen und Helfer mit heißen Würstchen und Getränken belohnt.

Der Ortschaftsrat bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ortsbürgermeister Marcus Schreiber betonte: „Mit solchen Aktionen stärken wir nicht nur das Bewusstsein für eine saubere Umwelt, sondern auch unser Gemeinschaftsgefühl. Gemeinsam lässt sich viel erreichen.“ Besonders hob er hervor, dass die Initiative zur Durchführung der Müllsammelaktion aus den Reihen der Dorfbewohner selbst kam.

Aus der Ortschaft Grassau

Mit kleinen Höhepunkten die Dorfgemeinschaft stärken

Zu einem gemütlichen Beisammensein hatte der Landfrauenverein Grassau alle Bürger der Orte Grassau, Grünenwulsch und Büilitz ins Dorfgemeinschaftshaus Grassau eingeladen.

Außerdem nahm auch Frau Gundula Kurzweg vom Reiseunternehmen Kurzweg an dieser Veranstaltung teil. Sie bedankte sich mit einer Schlachteplatte der Landfleischerei Winterfeld bei den Bewohnern für die langjährige Zusammenarbeit, da viele Fahrten über Frau Kurzweg gebucht wurden. Dieser Name steht immer für eine super Organisation und unvergessliche Erlebnisse.



Nach den einleitenden und begrüßenden Worten der Vorsitzenden, Frau Linne, konnten sich alle bei den leckeren Speisen stärken. Bei netten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug, und bevor die 30 Teilnehmer den Heimweg antraten, klang die Veranstaltung mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen aus.

Ein großes Dankeschön gilt aber auch den fleißigen Helfern, die sich um alles kümmerten, alles vor- und nachbereiteten.



Nur so ist es möglich, dass eine Veranstaltung Treffpunkt für Jung und Alt werden kann und die sozialen Kontakte erhalten bleiben.

*Ilona Haupt
Bismark / OT Grassau*

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Grassau

Hiermit sind alle Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Grassau recht herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen.

Ort: Dorfgemeinschaftshaus in 39628 Bismark,
OT Grassau, Grassau Nr. 11 a

Datum: 24.04.2026

Zeit: 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eintragung der Mitglieder in die Anwesenheitsliste und Abgleich mit dem Jagdkataster
2. Beschluss über die Öffentlichkeit
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
4. Verlesen und Bestätigung der Tagesordnung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Bericht der Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfung
8. Entlastung des Vorstandes
9. Bericht der Pächter
10. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Vergangenheit und bis zum Geschäftsjahr 2025
11. Wahl von zwei Kassenprüfern
12. Auszahlung der Jagdpacht (Reinertrag) und Sonstiges
13. gemeinsames Abendessen

Der Vorstand

Aus der Ortschaft Hohenwulsch

Neue Netzwerkpartner finden sich

Der große Spendentag der Kreissparkasse Stendal bot auch Raum für Begegnungen und Austausch. So geschehen zwischen dem Natur- und Heimatverein Bismark/ Kläden und dem Kultur- und Museumsverein Tangermünde.



Die Bismarkerin Elisa Jubert, Vereinsvorsitzende in Tangermünde, hatte gewissermaßen mit Roswitha Schmalenberg und Verena Schlüsselburg eine Art „Heimspiel“, was den Kontakt anbelangt. Nun kann man sich ein „netzwerken“ gut vorstellen, da beide Vereine gut passende Schnittmengen haben. So wird man sich nun zur Saisonöffnung am Freitag, d. 24. April treffen und über weitere Themen ins Gespräch kommen.





Saison-Eröffnung
Natur und Heimatverein
Bismark-Kläden e.V.

Einladung

Der Natur- u. Heimatverein Bismark- Kläden e.V. lädt herzlich zur Saison - Eröffnung am Freitag, 24. April 2026 mit Jagdhornklängen und Frühlingsprogramm der Kita Hohenwulsch ein.

Wann: um 10.00 Uhr

Wo: Infozentrum in Hohenwulsch

Bei Grillwurst und Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam den Frühling begrüßen und freuen uns auf viele Vereinsmitglieder und Gäste.

Der Vorstand

Informationsveranstaltung in der KulturFabrik Haldensleben „Vespa Velutina“ - Imker warnen vor invasiver Hornissenart





INFO-VERANSTALTUNG
SACHSEN-ANHALT
VESPA VELUTINA
HALDENSLEBEN 21.03.26



Roswitha Schmalenberg und Vena Schlüsselburg vertraten den Natur - und Heimatverein während einer Ganztags-Infoveranstaltung an einem Samstag Ende März, um sich Aufklärungen zu holen für das Bienenhaus am Naturlehrweg. Rene Kowollik, auf dem Foto rechts, vom Stendaler Imkerverein war Anfang des Jahres mit weiteren Vertretern seines Vereins in Hohenwulsch vor Ort. Nun war er Kontaktperson und gehörte zu den Referenten in der Kulturfabrik Haldensleben, die

sich anschaulich und umfassend mit diesem Thema befassten und viel Wichtiges an Fakten und Informationen zu Hintergründen, Risiken und Schutzmaßnahmen zu berichten hatten.



Es ist zu erwarten, dass mit dem Frühjahr eine invasive Art verstärkt in den Fokus des ländlichen Raumes rückt. Nach Einschätzung von Fachleuten wird die asiatische Hornisse (lateinisch *Vespa Velutina*) bald auch in der Börde und der Altmark ihre Nester bauen. Es wird betont, keine Panik verbreiten zu wollen. Entscheidend ist jedoch ein wachsames Auge. Wer ein Nest entdeckt, sollte keinesfalls selbst eingreifen, sondern Funde melden und Fachleute hinzuziehen.

Bereits bei Annäherung aus weniger als fünf Metern verteidigen die Tiere ihr Nest. Roswitha Schmalenberg nimmt mit Interesse die Größe eines Hornissennestes in Augenschein.

Aus der Ortschaft Kläden

Start ins Sportjahr 2026 des Klädener Sportvereins e. V.



Der Klädener Sportverein begeht in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen und will dieses Jubiläum am 29.08.2026 feiern.

Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen. Dazu zählte unter anderem auch der vor Ostern durchgeführte Arbeitseinsatz auf dem Sportplatzgelände das Parkstadions, bei dem die Hinterlassenschaften des vergangenen Herbstes und

Winters beseitigt wurden und die Erneuerung der Sitzflächen auf der Tribünenseite vollendet werden konnte.


Weiterhin wurde seit Herbst die Würdigung des Ehrenamtes im Verein stärker in den Vordergrund gestellt. Dazu gab es von der Beisheim-Stiftung eine hohe vierstellige „Finanzspritze“ mit der unser Verein die Arbeit aller ehrenamtlichen Helfer und Funktionsträger würdigen soll. So wurden auf diesem Wege weitere 8 neue Übungsleiterlehrgänge bei den Keglern finanziert.



Alle Übungsleiter wurden mit Sporttaschen und Kegelschuhen ausgerüstet. Bei den Fußballern erhielten die Übungsleiter sowie andere ehrenamtlich Tätige Wetterjacken und in der Aerobic-Abteilung wurde entsprechende Sportbekleidung für die Übungs- und die Abteilungsleiterin bezahlt.

Ende Mai wird es zum Abschluss des Unterstützungszeitraumes eine große „Dankeschönveranstaltung“ auf einem Schiff der Reederei Kaiser mit allen Ehrenamtlichen des Vereins geben, um im großen Kreis nochmals Dank zu sagen und auch für die Zukunft zu motivieren.

Heiner Kumppe
 Vereinsvorsitzender

Klosterlikör	Stille	Volk in Südnigeria	Erdalkalimetall	Teil des Fußes	Welt ohne menschl. Eingriff	orientalische Rohrflöte	Auspuffausstoß	Gebirge in Böhmen	englisch: eins	Mutter der Medea	subarktischer Hirsch	Hunderasse	
Teil des Stadions						außergewöhnlich							
altrömische Heeres-trompete				Meeres-raub-fisch		Berg-hütten-wirt	am Boden befindlich			5	abwesend sein		
Laubbaum			6	Besteck-teile		Bewohner Sardi-niens				Zoll-beamter	Initialen Astairs		
8		Geliebte des Zeus		nichts Böses			10 gewinnen		lange kochen lassen				
Ruf beim Stier-kampf	den Mond betref-fend					ein Edelgas	hart-näckig, ver-bissen				griechi-scher Buch-stabe		
Stadtteil von München				Wortteil: mehr-fach		offe-rieren					hartes Gestein		
gering-schätzig	franzö-sischer Filmstar (BB)	span. Staats-mann † 1975		Mitglied des ‚House of Lords‘			japan. Verwal-tungs-bezirk		Tennis-verband (Abk.)		Kolloid		
							Kfz-Z. Finster-walde	ital. Dra-matiker (Nobel-Preis)		himmels-farben		alter Name des No- vembers	
scharfe Berg-kante			hebrä-isch: Sohn			Angebot					Ver-bindung	kampf-unfähig (Abk.)	
2			Teil der Leder-her-stellung		negati- ves elek- trisches Teichen				Löwen- pfole				
gewell-tes Haar-büschel			Tasten-instru-ment	 <p>stock.adobe.com - pusteflower9024</p>						ein Metall			
										Initialen der Temple			Manne-quin
										silber-glän-zendes Metall			Abk.: Magister Legum
Kaviar-fisch	brasil. Mode-tanz (La ...)	Initialen von Brynner											
Film-Ferkel									genau zusam-men-fügen		babyloni-sche Urgott-heit		
9													
Haltung (franz.)		Frauen-name	Hilfs-geistliche		Friseurin		latei-nisch: Löwe	Tinten-fisch-art	Ex-Profil-Boxer (Moham-med)		kirchl. Musik-instru-ment	eingele-gter Hering	
Hinder-nis, Ab-sperrung							gewaltig, riesig					alt-germani-scher Stamm	
				vorge-schicht-lich	griechi-scher Buch-stabe				West-euro-päer		span. Appetit-häpp-chen	Um-gangs-form	
Gehilfin auf dem Bauern-hof	Teich-pflanze		bayrisch: kleine Bier-menge			arki-scher Meeres-vogel			Teil der Bruch-rechnung		chinesi-sches Gold-gewicht		
Angriffs-spieler beim Fußball							Kohle-produnkt		Bundes-tags-diskus-sion				
				7	‚genug‘ in der Musik		Sprache auf Sri Lanka				Rohr-pflanze	kurz für: in dem	
Wild-park			franzö-sischer Polizist	Herbst-blume			4		german. Blas-instru-ment		österr. Schrift-steller † 1924		
Lutscher (ugs.)		Faser-rest				witzige Film-szene		flieder-farben			japa-nische Wäh-rung		
					Initialen Weh-ners		Ent-setzen			3	Laut des Ekels	Kfz-Z. Erlangen	
fröhlich		grie-chische Insel					je (latein.)				Fehllos		
					1			eine Nach-richt hören					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Aus der Ortschaft Kremkau

Information an die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Gemarkung Kremkau und Bismark, Flur 9

Beschlussfassung: Beschlussvorlage vom 22.03.2026
Der Reinertrag der Jagd wird nicht an die Jagdgenossen verteilt sondern für gemeinnützige Zwecke in der Jagdgenossenschaft verwendet. Jagdgenossen, die dem Beschluß nicht zustimmen, können innerhalb eines Monats (31 Tage) nach öffentlicher Bekanntmachung schriftlich oder mündlich bei der Jagdgenossenschaft Kremkau (Holger Arnold, Kremkauer Dorfstraße 23, 39629 Bismark) zu Protokoll des Jagdvorstandes die Auszahlung ihres Anteils verlangen.

Der Vorstand

Aus der Ortschaft Schernikau

Kita „Regenbogenland“ Schernikau

Am 14.04.2026 gab es für die Kinder der Kita aus Schernikau eine große Überraschung.

Am Vormittag besuchte uns ein Team vom Toom-Baumarkt Stendal. Anlass war ein Malwettbewerb, bei denen die Kinder ein Osterei ausmalen konnten. Auch die Kita nahm daran teil und alle hatten viel Spaß beim Ausmalen. Als großes „Dankeschön“ von den Mitarbeitern gab es für jedes Kind ein Alpaka Kuscheltier und Seifenblasen. Für den Spielplatz brachten Sie ein Minigolfspiel, Boccia, ein Straßenmalset und Sandspielzeug mit.



Mit viel Freude nahmen wir die tollen Präsente entgegen, wobei das Plüschtier von allen nicht mehr aus der Hand gegeben wurde. Ein herzliches Dankeschön an den Toom-Baumarkt Stendal und sein dazugehöriges Team.

Das Kita Team aus Schernikau



Neues aus dem Kommunikations- und Kreativ- zentrum "Alter Schafstall"- Kläden



am 30. April 2026
am „Alten Schafstall“ in Kläden
ab 18 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt !





Es lädt ein :
der Media-Kulturkreis Kläden,
die Ortschaft Kläden,
der Anglerverein Kläden,
der Förderverein der Ortsfeuerwehr Kläden.



Überraschend einfach!

Anzeigen online selbst gestalten.

 Einfach QR-Code scannen oder anzeigen.wittich.de aufrufen und schon kann es losgehen!



WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Der Media-Kulturkreis lädt ein zur
Schafstallmähnia 2.0
Openair - Party
 mit Roland Kaiser Double
 alias Markus König

Am Samstag, **27. Juni 2026**
 Am „Alten Schafstall“ in Kläden
 Einlass ab 19 Uhr
 Beginn 19.30 Uhr bis 22 Uhr
 Ticket 20 Euro



Nur im Kartenvorverkauf ab Montag 1. Juni 2026
 Mittwoch 4. Juni 2026
 Montag 8. Juni 2026
 Mittwoch 10. Juni 2026

jeweils von 15 - 18 Uhr
 oder nach Vereinbarung




Fröhliches Osterbasteln im „Alten Schafstall“

Im „Alten Schafstall“ erlebten zahlreiche Kinder einen bunten und kreativen Nachmittag rund um das Osterfest. Beim gemeinsamen Osterbasteln stellten die jungen Teilnehmer mit viel Begeisterung liebevolle Dekorationen her.



Ein besonderes Highlight war die anschließende Osterversuche rund um den Schafstall. Mit großer Aufregung machten sich die Kinder auf die Suche nach versteckten Überraschungen und wurden dabei immer wieder fündig.



Die Veranstaltung bot nicht nur viel Spaß und Abwechslung, sondern sorgte auch für eine fröhliche Frühlingsstimmung. Eltern und Veranstalter zeigten sich erfreut über die gelungene Aktion, die den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.

Kabarett „Distel“ aus Berlin begeistert im Alten Schafstall

Einen unterhaltsamen und zugleich pointierten Abend erlebten die Besucher im „Alten Schafstall“, als der bekannte Berliner Kabarett-nachwuchs der „Distel“ zu Gast war.



Mit scharfem Witz, musikalischen Einlagen und treffsicheren Pointen nahm die beiden Kabarettisten Henning Ruwe und Martin Valenske aktuelle gesellschaftliche und politische Themen ins Visier.



In der besonderen Atmosphäre des Alten Schafstalls sorgten die Künstler für zahlreiche Lacher, aber auch für nachdenkliche Momente. Das Publikum dankte es mit viel Applaus und zeigte sich begeistert von der Mischung aus Humor und kritischer Betrachtung des Zeitgeschehens.

**Organisieren
 Sie Ihren Alltag.**



Amtlicher Teil



Aus dem Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Bismark (Altmark) am 15.04.2026 sind folgende Beschlüsse in öffentlicher Sitzung gefasst worden:

Berufung und Vereidigung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Biesenthal

Der Stadtrat der Stadt Bismark (Altmark) beschließt, den Kameraden Enrico Schulz zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Biesenthal zu berufen und ernennt ihn unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ehrenbeamten für die Zeit vom 15.04.2026 bis 14.04.2032.

Haushaltssatzung der Stadt Bismark (Altmark) für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 100 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der jeweils gültigen Fassung beschließt der Stadtrat der Stadt Bismark (Altmark) die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026.

Entscheidung über die Gültigkeit der Ergänzungswahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Holzhausen

Auf der Grundlage der §§ 51 und 52 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA S. 92), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Oktober 2023 (GVBl. LSA S. 590), entscheidet der Stadtrat über die Gültigkeit der Wahl.

Der Stadtrat trifft folgende Entscheidung:

Einwendungen gegen die o.g. Wahl liegen nicht vor. Die Ergänzungswahl ist gültig.

Annahme einer Zuwendung

Der Stadtrat der Stadt Bismark (Altmark) beschließt, auf der Grundlage des § 99 Abs. 6 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der derzeit gültigen Fassung i.V.m. der Hauptsatzung der Stadt Bismark (Altmark) vom 15.10.2024 in der derzeit gültigen Fassung die Zuwendung der Kreissparkasse Stendal in Höhe von 8.000 EUR für die Ausrichtung der Meßdorfer Musikfesttage anzunehmen.



Anzeigen online selbst gestalten & schalten.

So schnell & einfach wie noch nie!



- ✓ private & gewerbliche Anzeigen
- ✓ zahlreiche Motivvorlagen & Gestaltungsmöglichkeiten
- ✓ eigene Bilder & Motive hochladen & anpassen
- ✓ einfache und übersichtliche Handhabung
- ✓ ganz flexibel von zuhause aus und mobil von unterwegs
- ✓ Anzeigen archivieren und jederzeit darauf zugreifen
- ✓ Zahlung bequem per PayPal, Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift



Einfach QR-Code scannen oder anzeigen.wittich.de aufrufen und schon kann es losgehen!

Mit uns erreichen Sie Menschen.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse oder Orang-Utans und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Telefon: 030.311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Exklusiv für Neukunden

Unsere Region. Unsere Heimat. Ihr Vorteil.

6 Wochen verlässlich informiert – jetzt bis zu 77% sparen

6 Wochen für

ePaper-
ausgabe
9,90 €

Premium-
ausgabe
29,90 €



Jetzt bestellen:
az-online.de/sparen
(0 800) 0091 100 (gebührenfrei)

medienhaus **az**
c. beckers ePaper
Allgemeine Zeitung Isenhager Kreisblatt Altmark Zeitung

Jetzt bis zu 77% sparen



Das Porto übernehmen wir für Sie.

Bitte wählen Sie ihr Produkt:

- JA, ich bestelle die **digitale Ausgabe** (only ePaper) der Altmark Zeitung und lese 6 Wochen für einmalig 9,90 €*.
- JA, ich bestelle die **Premiumausgabe** (gedruckt inkl. ePaper) der Altmark Zeitung und lese 6 Wochen für einmalig 29,90 €*.

* Das Angebot endet automatisch.

Weiterlesen? Ja – und bis zu 130 € Geldprämie sichern:

- JA, ich möchte im Anschluss die gewählte Form der Altmark Zeitung (für z. Zt. 30,90 € mtl. ePaper oder 39,90 € mtl. Premium (gedruckt inkl. ePaper)) für mind.
 - 12 Monate inkl. Geldprämie (ePaper 60 €; Premium 50 €) weiterlesen.
 - 24 Monate inkl. Geldprämie (ePaper 130 €; Premium 100 €) weiterlesen.

Zustellung ab: (spätestens am 11.07.2026)

Ich bin damit einverstanden, dass mir die C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG per Telefon per elektronischer Post (E-Mail, SMS) weitere interessante Medienangebote (z.B. Leseproben, Abo-Angebote) unterbreitet.

Weitere Informationen finden Sie unter az-online.de/sparen. Das Angebot gilt nur für Neukunden. Lieferung der gedruckten Ausgabe nur innerhalb unseres Verbreitungsgebietes. Der Verlag behält sich die Aufnahme vor.

Hinweis: Die Nutzung meiner Daten für Werbezwecke kann ich jederzeit bei der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG, 29525 Uelzen oder unter kundenservice@cbeckers.de mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Widerrufsrecht: Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z.B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG, Gr. Liederner Str. 45, 29525 Uelzen, Tel. 0800 00 91 100, Fax 0180 11 33 101 (3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.), E-Mail kundenservice@cbeckers.de. Alle weiteren Informationen zum Widerrufsrecht, inkl. einem Muster-Widerrufsformular, das ich verwenden kann, finde ich unter: az-online.de/ueber-uns/widerrufsbelehrung. Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten sind online abrufbar unter az-online.de/datenschutz.

Deutsche Post

Antwort

C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG
Kundenservice
Gr. Liederner Str. 45
29525 Uelzen

Lieferanschrift: Herr Frau

Name/Vorname Geburtsdatum

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort Telefon

E-Mail (Bitte unbedingt für die ePaper-Bestellung angeben)

Ich erteile der C. Beckers Buchdruckerei GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschrift:

D E

IBAN

Bank

Kontoinhaber/in

Datum, Unterschrift